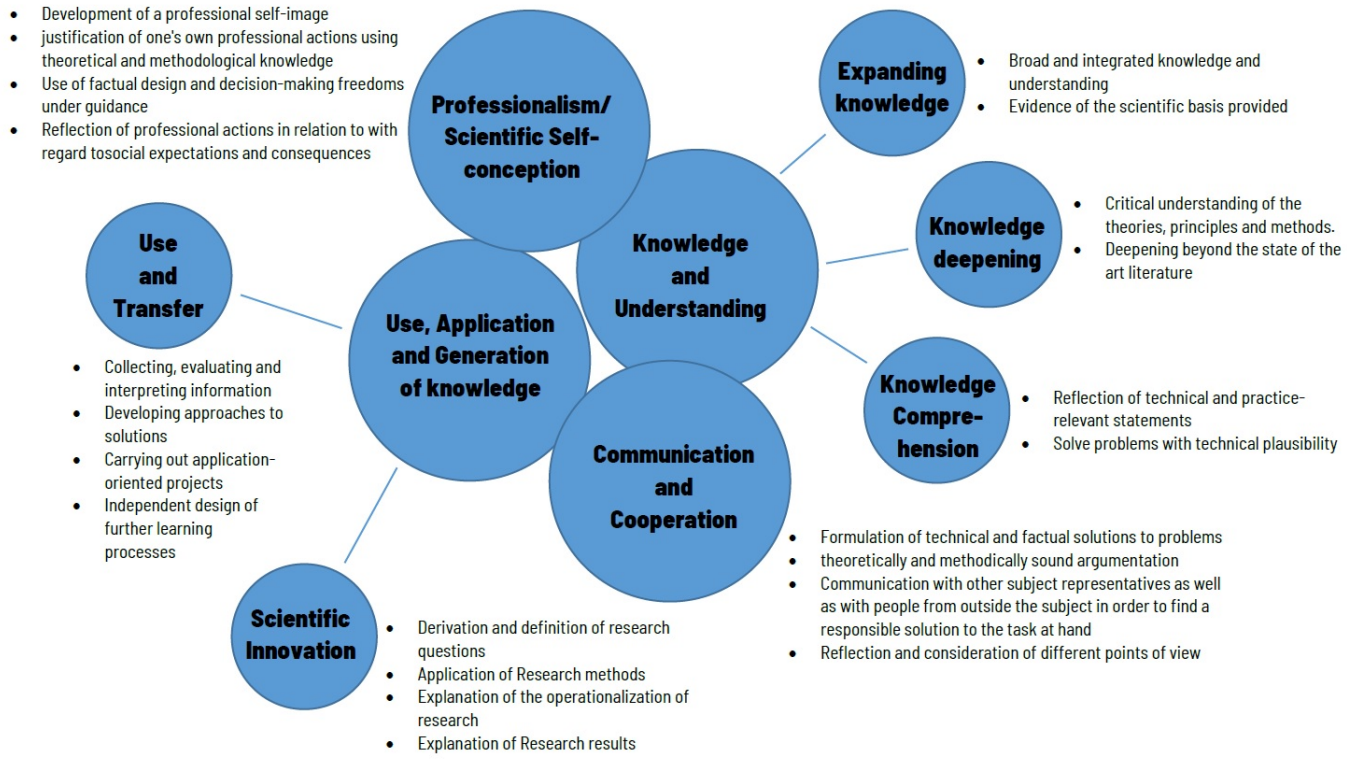
Hochschule Ravensburg-Weingarten Postfach 30 22, 88216 Weingarten

Module Manual Electrical Engineering and Information Technology

When designing a study program, in addition to study and examination regulations, a module handbook is created that contains a description of the content of the modules and the competencies to be acquired. Modules can be compulsory or part of the elective range. Each module is concluded with a final module examination and is assigned a certain number of credit points. Study programs and thus also modules are consistently designed from the qualification goals (learning outcomes) to be achieved. In the fields of

- Knowledge and Understanding,
- Use, application and generation of knowledge,
- Scientific self-conception/professionalism and
- Communication and Cooperation

competencies are acquired during the course of study in the respective subject-specific context. Not all competencies or their characteristics are acquired in every module; what is relevant is that at the end of the program students have acquired all competencies.
The basis for this is the Qualifications Framework for German Higher Education Qualifications (Qualifikationsrahmen für Deutsche Hochschulabschlüsse, HQR) and the model legal regulation in accordance with Article 4 Paragraphs 1 - 4 of the State Treaty on Study Accreditation of the Conference of Ministers of Education and Cultural Affairs.



Bachelor-Level

Program Objectives

Die Studierenden werden in der Lage sein Projekte der Elektrotechnik im allgemeinen eigenständig und in Teams, zu bearbeiten. Sie können die Konzepte aktiv mitgestalten. Die Studierenden können in den Unternehmen an Projekten mitwirken und auch Projekte oder Teilprojekte eigenständig bearbeiten. Die Studierenden sind in der Lage die Kosten und die Funktion nach den Vorgaben des Projekts zu berücksichtigen. Die Studierenden sind in der Lage Methoden der Anforderungsanalyse anzuwenden, Spezifikationen zu erstellen und das Produkt zu implementieren. Die Studierenden wissen, dass die Entwicklung der Testbarkeit, und damit die Qualität des Produkts, den gesamten Entwicklungsprozess begleiten muss. Die Studierenden lernen eigenverantwortlich zu arbeiten, aber auch in einem Team Lösungen zu finden.

Students will be able to work on electrical engineering projects, generally independently and in teams. They will be able to actively shape the concepts. Students will be able to participate in projects in the companies and also work on projects or sub-projects independently. Students are able to consider the cost and function according to the specifications of the project. Students will be able to apply requirements analysis methods, create specifications and implement the product. Students know that the development of testability, and therefore the quality of the product, must accompany the entire development process. The students learn to work independently, but also to find solutions in a team.

Content Modules

Basic studies

Messtechnik 1: Grundlagen
Messtechnik 2: Vertiefung
Electrical Engineering 1: Basics
Electrical Engineering/ Physics 2: Electrodynamics
Electrical Engineering 3: Time and Frequency Domain
Mathematics 1: Analysis 1
Mathematics 2: Linear Algebra
Mathematics 3: Analysis 2
Robotics
Programming
Electrical Engineering Practical
Object-Oriented Programming
Digital Technology
Computer Technology
Computer-Aided Circuit Design 1
Physics Mechanics

Main studies

Leistungselektronik
Automatisierungstechnik
Automatisierungstechnik
Einführung in die Antriebstechnik
Digital Practical
Electronics
Digital Signal Processing
Computer-Aided Circuit Design 2
Language
Communication Technology
High Frequency Engineering
Project-Seminar
Communication networks
Control Engineering
Microcontrollers
Modul 1 Study Focus
Modul 2 Study Focus
Elective Module
Seminar
Practical semester
Bachelor Thesis
Internet Applications
Communication Systems
Automotive Electronics Controls
Intelligent Transportation Systems

Project-Seminar
Real-TimeProgramming

Module: Messtechnik 1: Grundlagen

Course of study:	Electrical Engineering and Information Technology
Degree:	Bachelor of Engineering (B.Eng.)
Module number:	EI04
Module title:	Messtechnik 1: Grundlagen
Module responsible:	Prof. Dr.-Ing. Raphael Ruf
Typ of module:	Mandatory module
Undergraduate/Major:	Basic studies
Module Content:	In der Vorlesung: - Einheiten - Der Messvorgang, Messnormale und Kalibrierkette - Messabweichungen, Toleranzen und Fehlerfortpflanzung - Digitale Messgeräte: digitale Multimeter - Messbereichserweiterung, Messgleichrichter - Analoge und digitale Oszilloskope - Messung von Gleichspannung und Gleichstrom, Wechselspannung und Wechselstrom - Messung von Gleich- und Wechselstromwiderständen Im Praktikum: 4 Versuche, Zeitdauer jeweils ca. 3 Stunden: - Oszilloskop: Grundlagen des Umgangs mit Oszilloskopen - Berechnung und Messung von Amplituden- und Phasengang von Zweitoren --- PSPICE-Simulation derselbigen - Automatisierte Messaufbauten auf Grundlage des IEC-Buses - Leistungsmessung bei Drehstrom
Courses:	2117 Messtechnik 1 2121 Messtechnik-Labor
Teaching and learning forms:	Vorlesung, Labor (Anwesenheitspflicht, da ansonsten die Fertigkeiten nicht vermittelt werden können)
Prerequisites for participation:	Elektrotechnik 1: Grundlagen
Applicability of the module:	Elektrotechnik und Informationstechnik Elektromobilität und regenerative Energien
Prerequisites allocation ECTS:	K90, praktische Übungen
ECTS credits:	5
Grading:	benotet
Workload:	Es wird von einem Workload von 30 Stunden je ECTS ausgegangen. Somit ergibt sich ein Arbeitsaufwand von 150 h (davon 60 h für Lehrveranstaltungen, 90 h für das Selbststudium (Vor- und Nachbereitung, Prüfungsvorbereitung).
Duration of the module:	one semester
Frequency of offering:	Summer semester only
Literature:	Lerch, R.: Elektrische Messtechnik Mühl, T.: Einführung in die elektrische Messtechnik Schrüfer, E.: Elektrische Messtechnik: Messung elektrischer und nichtelektrischer Größen Morris, A.: Measurement & Instrumentation Principles
Compulsory attendance:	no

Competence dimensions

Knowledge and understanding

Absolventinnen und Absolventen kennen die (Basis-)einheiten und können die Notwendigkeit einer Kalibrierkette begründen.
Absolventinnen und Absolventen wissen um die Wichtigkeit der Angabe von Abweichungen und Toleranzen bei einem Messergebnis; Ist die Messgröße von anderen Messgrößen abgeleitet, können sie die Fortpflanzung der Messabweichung berechnen.
Absolventinnen und Absolventen kennen die wichhitgsten elektrischen Messgeräte (digitales Multimeter und Oszilloskop) und können diese durch Teilnahme an den Laborterminen auch sicher bedienen.
Absolventinnen und Absolventen können einfache Filterschaltungen (RC- und RL-Filter) berechnen, simulieren und praktisch aufbauen sowie vermessen.

Focus:

Broadening of prior knowledge

Use, application and generation of knowledge/art

Absolventinnen und Absolventen wenden die gelernten Inhalte zur Überprüfung der Spezifikation elektrischer Geräte an und weisen Fehler nach. Absolventinnen und Absolventen sind in der Lage, Messergebnise zu analysieren und relevante Messpunkte von irrelevanten Messpunkten zu unterscheiden und die Qualität von Messgeräten und Messergebnissen zu beurteilen. Sie können, aus dem Umfeld eines Unternehmens, einen angepassten Labor/Prüffeldarbeitsplatz aufbauen.

Focus:

Use and transfer

Communication and cooperation

Absolventinnen und Absolventen können die gelernten Inhalte unmittelbar im Labor umsetzen und ihr Wissen in der Gruppe/Team einsetzen und diskutieren.

Scientific / artistic self-image and professionalism

Absolventinnen und Absolventen sind in der Lage nachhaltige Produkte zu entwerfen. Die Wichtigkeit einer nachhaltigen Wirtschaft wird erkannt.

Module: Messtechnik 2: Vertiefung

Course of study:	Electrical Engineering and Information Technology
Degree:	Bachelor of Engineering (B.Eng.)
Module number:	EI05
Module title:	Messtechnik 2: Vertiefung
Module responsible:	Prof. Dr.-Ing. Raphael Ruf
Typ of module:	Mandatory module
Undergraduate/Major:	Basic studies
Module Content:	- Verhalten von realen Bauelementen - Lineare und Schaltnetzteile - Kühlung von Bauelementen - AD- und DA-Wandler
Courses:	7207 Elektronik Praktikum : lineare Messtechnik 5139 Messtechnik 2
Teaching and learning forms:	Vorlesung, Labor (Anwesenheitspflicht, da ansonsten die Fertigkeiten nicht vermittelt werden können)
Prerequisites for participation:	Elektrotechnik 1: Grundlagen Messtechnik 1: Grundlagen
Applicability of the module:	Elektrotechnik und Informationstechnik
Prerequisites allocation ECTS:	K90 und praktische Aufgaben
ECTS credits:	5
Grading:	benotet
Workload:	Es wird von einem Workload von 30 Stunden je ECTS ausgegangen. Somit ergibt sich ein Arbeitsaufwand von 150 h (davon 60 h für Lehrveranstaltungen, 90 h für das Selbststudium (Vor- und Nachbereitung, Prüfungsvorbereitung).
Duration of the module:	one semester
Frequency of offering:	Winter semester only
Literature:	Gussow , Milton; Schaum's outline of basic electricity; McGraw-Hill Bergmann, K.; Elektrische Messtechnik; Vieweg Felderhoff, Freyer; Elektrische und elektronische Messtechnik; Hanser Lerch; Elektrische Messtechnik; Springer Verlag Mühl, Thomas; Einfuhrung in die elektrische Messtechnik; Teubner Verlag Schrüfer, E.; Elektrische Messtechnik; Hanser Verlag Richter, W.; Elektrische Messtechnik; VDE-Verlag
Compulsory attendance:	no

Competence dimensions

Knowledge and understanding

Absolventinnen und Absolventen können das Verhalten und die Grenzen von realen Bauelementen (Widerstand, Kondensator und Spule) bestimmen. Sie können ein an das jeweilige Bauelement angepasste Ersatzschaltbild anhand von Mess- oder Simulationsdaten entwerfen.

Absolventinnen und Absolventen können die Prinzipien der beiden fundamentalen Netzteiltopologien Linear- und Schaltnetzteil wiedergeben, und sind in der Lage, diese Schaltungen zu dimensionieren.

Absolventinnen und Absolventen wissen um die Notwendigkeit von Kühlmaßnahmen, insbesonder von elektrischen Leistungsbaugruppen. Sie können anhand von thermischen Ersatzschaltbildern angepasste Kühlmaßnahmen dimensionieren.

Absolventinnen und Absolventen können die gängigen Prinzipien zur AD- sowie zur DA-Wandlung sowie die wichtigsten Spezifikationen der zugehörigen Wandler erläutern.

Focus:
Deepening of individual components of knowledge

Use, application and generation of knowledge/art

Durch Messung und Simualtion realer Bauelemente können Absolventinnen und Absolventen elektronische Bauteile dem jeweils vorleigenden Anwendungsfall passend bestimmen.

Absolventinnen und Absolventen können ein dem jeweiligen Anwendungszweck gerecht werdendes Netzteil auswählen und dimensionieren. Sie wenden hierbei sowohl ökonomische als auch ökologische Kriterien an.

Absolventinnen und Absolventen können dem jeweiligen Anwendungszweck angepasste Kühlmaßnamhen entwerfen.

Focus:
Use and transfer

Communication and cooperation

Scientific / artistic self-image and professionalism
Absolventinnen und Absolventen sind in der Lage nachhaltige Produkte zu entwerfen:

- Durch die Verwendung von angepassten Netzteilen können Absolventinnen und Absolventen energiesparende Geräte

entwerfen.
- Durch von Absolventinnen und Absolventen berechnete individuelle Kühlmaßnahmen wird die Langlebigkeit von Produkten gefördert.

Module: Leistungselektronik

Course of study:	Electrical Engineering and Information Technology
Degree:	Bachelor of Engineering (B.Eng.)
Module number:	EI26
Module title:	Leistungselektronik
Module responsible:	Prof. Dr.-Ing. László Farkas
Typ of module:	Mandatory module
Undergraduate/Major:	Main studies
Module Content:	Allgemeines: -Einschalten von ohmsch-induktiven Lasten -Grundsätzliches zu Stromrichtern Leistungshalbleiter -Physik der Halbleiter -Diode -Transistoren -Thyristoren, GTO Thermischen Leitfähigkeit -Modell -Lebensdauer -Reihen- und Parallelschaltung -Verluste und Kühlung Stromrichterschaltungen: -Einpulsstromrichter -Mehrpulsige Stromrichter -Drehstromsteller, Umrichter Anwendungen: -B2x- und B6x-Schaltung (Beispiel Kfz-'Lichtmaschine') -Tiefsetzsteller -Feldorientierte Regelung (Beispiel PM-Synchronmotor)
Courses:	4651 Leistungselektronik
Teaching and learning forms:	Vorlesung, Übungen
Prerequisites for participation:	Analyse elektrischer Netzwerke, Analysis 1
Applicability of the module:	Elektromobilität und regenerative Energien Informatik & Elektrotechnik PLUS Elektrotechnik und Informationstechnik
Prerequisites allocation ECTS:	K90
ECTS credits:	5
Grading:	benotet
Workload:	Es wird von einem Workload von 30 Stunden je ECTS ausgegangen. Somit ergibt sich ein Arbeitsaufwand von 150 h (davon 60 h für Lehrveranstaltungen, 90 h für das Selbststudium (Vor- und Nachbereitung, Prüfungsvorbereitung).
Duration of the module:	one semester
Frequency of offering:	Summer semester only
Literature:	K. Heumann: Grundlagen der Leistungselektronik, Teubner 2001 N. Mohan, T.M. Undeland, W.P. Robbins: Power Electronics - Converters, Applications and Design; Wiley 2003 W. Leonhard: Control of Electrical Drives ; Springer 1997 (dt.: Regelung elektrischer Antriebe, Springer 2000)
Compulsory attendance:	no

Competence dimensions

Knowledge and understanding

Absolventinnen und Absolventen können die wichtigsten Leistungshalbleiter und die damit realisierbaren Stromrichterschaltungen beschreiben. Sie sind in der Lage, die physikalische Funktionsweise der Halbleiter zu erläutern und die grundlegenden Schaltungen von Halbleiter-Stromrichtern zu beschreiben.

Focus:
Broadening of prior knowledge

Use, application and generation of knowledge/art

Focus:

Communication and cooperation

Scientific / artistic self-image and professionalism

Module: Automatisierungstechnik

Course of study:	Electrical Engineering and Information Technology
Degree:	Bachelor of Engineering (B.Eng.)
Module number:	EI29
Module title:	Automatisierungstechnik
Module responsible:	Prof. Dr.-Ing. Raphael Ruf
Typ of module:	Mandatory module
Undergraduate/Major:	Main studies
Module Content:	- Begriffe und Aufgaben der Automatisierungstechnik (AT) - Rechnersysteme der AT: SPS, Industrie-PC, Mikrocontroller - Verteilte und redundante Systeme - Einführung in Feldbussysteme - Industrial IoT - OPC UA/TSN - Machine Learning - Grundlegende Prozessperipherie (Sensoren und Aktoren, Verkabelung) - SPS-Typen - SPS-Programmiersprachen - Praktische SPS Programmierung im Labor
Courses:	1903 Einführung in die Automatisierungstechnik 1922 SPS-Systeme 1923 SPS-Systeme Praktikum
Teaching and learning forms:	Vorlesung, Übungen, Labor
Prerequisites for participation:	- Elektrotechnik 1: Grundlagen - Digitaltechnik - Rechnertechnologie - Programmieren
Applicability of the module:	
Prerequisites allocation ECTS:	K90, praktische Anteile
ECTS credits:	7
Grading:	benotet
Workload:	210h
Duration of the module:	one semester
Frequency of offering:	Every semester
Literature:	
Compulsory attendance:	no

Competence dimensions

Knowledge and understanding

Absolventinnen und Absolventen haben ihr Wissen auf folgenden Gebieten erweitert und können dieses Wissen auch wiedergeben:
- Kenntnis von Strukturen, Aufbau und Anforderungen von Automatisierungssystemen sowie der Beschreibungsarten technischer Prozesse.
- Kommunikation und Datenaustausch in industriellen Systemen.
- Kenntnis der in der Automatisierungstechnik am weitesten verbreiteten Sensoren und Aktoren.
- Systemstrukturen und Arbeitsweise von modernen Speicher Programmierbaren Steuerungen (SPS).
- Methoden zur Umsetzung von Spezifikationen und Anforderungen an Automatisierungssysteme.

Focus:
Deepening of individual components of knowledge

Use, application and generation of knowledge/art

Absolventinnen und Absolventen können ihr Wissen aus folgenden Themenbereichen nicht nur praktisch anwenden, sie können darüber hinaus auch ihr Vorgehen beim Theorie-Praxis-Transfer und dessen Ergebnis beurteilen:
- Kenntnis von Strukturen, Aufbau und Anforderungen von Automatisierungssystemen sowie der Beschreibungsarten technischer Prozesse.
- Kommunikation und Datenaustausch in industriellen Systemen.
- Kenntnis der in der Automatisierungstechnik am weitesten verbreiteten Sensoren und Aktoren.
- Systemstrukturen und Arbeitsweise von modernen Speicher Programmierbaren Steuerungen (SPS).
- Methoden zur Umsetzung von Spezifikationen und Anforderungen an Automatisierungssysteme.

Focus:
Use and transfer

Communication and cooperation

Scientific / artistic self-image and professionalism

Module: Automatisierungstechnik

Course of study:	Electrical Engineering and Information Technology
Degree:	Bachelor of Engineering (B.Eng.)
Module number:	EI29
Module title:	Automatisierungstechnik
Module responsible:	Prof. Dr.-Ing. Raphael Ruf
Typ of module:	Mandatory module
Undergraduate/Major:	Main studies
Module Content:	- Concepts and tasks of automation technology (AT) - Computer systems used by AT: PLC, Industrial-PC, Microcontroller - Distributed and redundant systems - Introduction to fieldbus systems - Industrial IoT - OPC UA/TSN - Machine learning - Fundamental items of process interface equipment (Sensors and actors, wiring) - Different types of PLCs - PLC programming languages - Practical PLC training in the laboratory
Courses:	1903 Einführung in die Automatisierungstechnik 1922 SPS-Systeme 1923 SPS-Systeme Praktikum
Teaching and learning forms:	Lectures, exercises and lab work
Prerequisites for participation:	- Elektrotechnik 1: Grundlagen - Digitaltechnik - Rechnertechnologie - Programmieren
Applicability of the module:	
Prerequisites allocation ECTS:	K90, practical lab work
ECTS credits:	7
Grading:	graded
Workload:	210h (30 hours per ECTS)
Duration of the module:	one semester
Frequency of offering:	Every semester
Literature:	
Compulsory attendance:	no

Competence dimensions

Knowledge and understanding

Graduates have broadened their knowledge in the following fields and may also reflect this knowledge:

- Knowledge of structures, composition and requirements of automation systems as well as kinds of description for technical processes.
- Communication and data exchange in industrial systems.
- Acquaintance of the most widespread sensors and actuators in automation technology.
- System structures and mode of operation of modern progarmmable logic controllers (PLC).
- Methods for implementing specifications and requirements directed at automation systems.

Focus:

Deepening of individual components of knowledge

Use, application and generation of knowledge/art

Graduates are not only able to practically apply their knowledge in the following fields, but may also evalutate their approach when doing a theory to praxis transfer as well as the result thereof:

- Knowledge of structures, composition and requirements of automation systems as well as kinds of description for technical processes.
- Communication and data exchange in industrial systems.
- Acquaintance of the most widespread sensors and actuators in automation technology.
- System structures and mode of operation of modern progarmmable logic controllers (PLC).
- Methods for implementing specifications and requirements directed at automation systems.

Focus:

Use and transfer

Communication and cooperation

Scientific / artistic self-image and professionalism

Module: Einführung in die Antriebstechnik

Course of study:	Electrical Engineering and Information Technology
Degree:	Bachelor of Engineering (B.Eng.)
Module number:	EI41
Module title:	Einführung in die Antriebstechnik
Module responsible:	Prof. Dr.-Ing. László Farkas
Typ of module:	Compulsory elective module
Undergraduate/Major:	Main studies
Module Content:	Allgemeines -Wirkungsgradkette -Mechanik: Geschwindigkeiten, Beschleunigungen, Differentialgleichung der Bewegung, Vergleich Translation und Rotation Gleichstrommaschine -Aufbau, Ersatzschaltbild, Ansteuerung, Versorgung -Stabilität des Arbeitspunktes -Anwendung Drehfeldmaschinen -Prinzip, Drehfeldtheorie -3-Phasen-Maschine Asynchronmaschine -Aufbau, Ersatzschaltbild, Berechnung mit Konstantparametern -Schlupf, Wirkungsgrad, Heylandkreis -Kloss'sche Formel, Regelung -Anwendung, mechanische Besonderheit Synchronmaschine -Aufbau, Ersatzschaltbild, Vergleich mit Asynchronmaschine -Wirkungsgrad, Zeigerdiagramm, Feldorientierte Regelung, Vergleich zu DC-Maschine -Permanentmagneterregte Synchronmaschine: --Aufbau, Wicklungsschema, Drehmoment- und Stromdichte --mechanische Besonderheit, Fertigung, Materialien, Magnete, Anforderungen Rotor, Anwendung Vergleich DC- zu AC-Maschinen
Courses:	5298 Einführung in die Antriebstechnik / Elektrische Antriebe
Teaching and learning forms:	Vorlesung + praktische Übungen
Prerequisites for participation:	keine
Applicability of the module:	Elektrotechnik und Informationstechnik Elektromobilität und regenerative Energien
Prerequisites allocation ECTS:	K90
ECTS credits:	5
Grading:	benotet
Workload:	150h
Duration of the module:	one semester
Frequency of offering:	Summer semester only
Literature:	W. Leonhard: Control of Electrical Drives, Springer 1997 (dt.: Regelung elektrischer Antriebe, Springer 2000) J. Pollefliet: Electronic power control - vol.2: Electronic motor control, Academia press

Compulsory attendance:	no

Competence dimensions

Knowledge and understanding

Focus:

Use, application and generation of knowledge/art

Focus:

Communication and cooperation

Scientific / artistic self-image and professionalism

Module: Electrical Engineering 1: Basics

Course of study:	Electrical Engineering and Information Technology
Degree:	Bachelor of Engineering (B.Eng.)
Module number:	EIE01
Module title:	Electrical Engineering 1: Basics
Module responsible:	Prof. Dr.-Ing. Andreas Siggelkow
Typ of module:	Mandatory module
Undergraduate/Major:	Basic studies
Module Content:	- Basics of electrical engineering - DC - Circuit calculation methods DC - AC - Complex numbers in AC - Circuit calculation methods AC - Basic circuits in AC - Three-phase AC - Sustainability
Courses:	Analysis of Electric Networks
Teaching and learning forms:	Lecture
Prerequisites for participation:	School mathematics, school physics
Applicability of the module:	SG Electrical Engineering and Information Technology SG E-Mobility and Green Energies Modul: Electrical Engineering/Physics 2: Electrodynamics Modul: Metrology 1: Basics Modul: Electrical Engineering 3: Time and Frequency Domains Modul: Electrical Engineering Practical Modul: Electronics
Prerequisites allocation ECTS:	K90
ECTS credits:	5
Grading:	graded
Workload:	30 h per ECTS = 150 h in total 60 h for lectures 90 h for preparations
Duration of the module:	one semester
Frequency of offering:	Every semester
Literature:	Kories, Schmidt: Electrical Engineering – A Pocket Reference, Springer Führer, Heidemann, Nerreter: Grundgebiete der Elektrotechnik, Band 1, Stationäre Vorgänge. ISBN 3-445-40668-9. Band 2, Zeitabhängige Vorgänge. ISBN 3-445-40573-9, Hanser Verlag. Altmann,S; Schlayer, D.: Lehr- und Übungsbuch Elektrotechnik. 3. Auflage, 2003.Fv Fachbuchverlag Leipzig im Hanser Verlag, ISBN 3-446-22683-4 Weißgerber, Wilfried: Elektrotechnik für Ingenieure, Band 1 Gleichstromtechnik und elektromagnetisches Feld. ISBN 3-528-44616-1, E. Band 2 Wechselstromtechnik, Ortskurven, Transformator. ISBN 3-528-44617-X , Netz, Heinrich: Formeln der Elektrotechnik und Elektronik. Herausgeber: A. Möschwitzer. ISBN-10: 3446156054, ISBN-13: 978-3446156050 Carl Hanser Verlag. Schaum's Outline of Basic Circuit Analysis
Compulsory attendance:	no

Competence dimensions

Knowledge and understanding

The students have completed their knowledge in the following fields and are able to reflect it: electrical components: resistor, capacitor, inductor; voltage, current, AC and DC.
The students are able to calculate missing voltages or currents in electrical networks. They are able to calculate in three-phase AC circuits.

Focus:

Broadening of prior knowledge

Use, application and generation of knowledge/art

The students are able to design sustainable products. The importance of an economy based on sustainable products will be understood.
The students are able to use the methods of circuit analysis and to apply them on relevant circuits.

Focus:

Use and transfer

Communication and cooperation

The students work together in groups cooperative and responsible. They are able to lead small groups with simple tasks. They present topics related to a specific field clear and precise audience oriented and can evaluate presentations from others.

Scientific / artistic self-image and professionalism

The students know their own strength and weaknesses with respect to their study achievements.
The students recognize and accept hints from others and chose appropriate solution scenarios.
The students are able to design sustainable products. The importance of an economy based on sustainable products will be understood.

Module: Electrical Engineering/ Physics 2: Electrodynamics

Course of study:	Electrical Engineering and Information Technology
Degree:	Bachelor of Engineering (B.Eng.)
Module number:	EIE02
Module title:	Electrical Engineering/ Physics 2: Electrodynamics
Module responsible:	Prof. Dr. Thomas Doderer
Typ of module:	Mandatory module
Undergraduate/Major:	Basic studies
Module Content:	- Electric charge, charge quantisation and charge conservation - Electric field - Electrostatic potential and electric voltage - Electric current and ohmic resistance - Magnetic field - Induction - Transformer - Maxwell's displacement current - Maxwell's equations - Electromagnetic waves
Courses:	Electrodynamics
Teaching and learning forms:	Lecture, Tutorial
Prerequisites for participation:	Electrical Engineering 1: Basics, Calculus 1
Applicability of the module:	Electrical Engineering and Information Technology Electromobility and Renewable Energies As a basic subject, the knowledge and skills acquired here serve all other modules of the degree programme.
Prerequisites allocation ECTS:	K90
ECTS credits:	5
Grading:	graded
Workload:	A workload of 30 hours per ECTS is assumed. This results in a workload of 150 h (60 h for lectures, 90 h for self-study (preparation and follow-up, exam preparation).
Duration of the module:	one semester
Frequency of offering:	Every semester
Literature:	Tipler, Mosca: Physics for Scientists and Engineers Halliday, Resnick, Walker: Physics (Bachelor Edition)
Compulsory attendance:	no

Competence dimensions

Knowledge and understanding

They can solve electric and magnetic field problems using mathematical methods. They can calculate induction processes and use the component "transformer" in electrical circuits. Graduates can calculate electric motors and generators in basics (the field structure).
Graduates understand how the components capacitor and coil function at field level. They further understand how induction works in generators and makes electric motors run. They can describe Maxwell's equations. Furthermore, they understand how the transformer works from an induction point of view. They can describe and classify the different components of the entire electromagnetic spectrum.

Focus:
Broadening of prior knowledge

Use, application and generation of knowledge/art

Graduates are able to calculate electrostatic, magnetic and stationary electric flow fields. Furthermore, they can determine magnetic circuits, which form the basis for calculating chokes and transformers. Graduates recognise the components capacitor and coil from previous lectures (especially module Electrical Engineering 1) and can understand the mechanisms of action and apply them purposefully. Sustainability of the components. They can solve simple problems/tasks from electrodynamics by applying the learned general physical laws.

Focus:
Use and transfer

Communication and cooperation

Graduates work cooperatively and responsibly in groups. They can responsibly lead smaller groups with manageable tasks. In addition, they present subject-related content clearly and in a way that is appropriate for the target group and evaluate it.

Scientific / artistic self-image and professionalism

Graduates recognise their own strengths and weaknesses with regard to their course of study and develop a picture of their own development as a future graduate of the degree programme.

Graduates show willingness to take up hints from others and choose suitable approaches to solutions for themselves.

Graduates are able to design sustainable products. The importance of a sustainable economy is recognised.

Module: Electrical Engineering 3: Time and Frequency Domain

Course of study:	Electrical Engineering and Information Technology
Degree:	Bachelor of Engineering (B.Eng.)
Module number:	EIE03
Module title:	Electrical Engineering 3: Time and Frequency Domain
Module responsible:	Prof. Dr.-Ing. Klaus Werner Kark
Typ of module:	Mandatory module
Undergraduate/Major:	Basic studies
Module Content:	- linear AC networks (LTI systems) - discrete spectra of periodic signals (real and complex form of the Fourier series, power, RMS value, distortion factor) - spectra of the Fourier transform (transition from the Fourier series, continuous spectra, transfer function of two ports) - transients in linear systems (differential equations and operator calculus, Laplace transform, correspondences, inverse transforms, switching processes) In addition to and with the content of the modules, students will learn sustainable work, design and management.
Courses:	4240 Circuit Analysis in Time and Frequency Domain
Teaching and learning forms:	Lecture with integrated exercises
Prerequisites for participation:	Mathematics 1: Analysis 1, Mathematics 3: Analysis 2, Electrical Engineering 1: Basics (Analysis of Electric Networks)
Applicability of the module:	SG Electrical Engineering and Information Technology SG E-Mobility and Green Energy can be used in advanced modules: Digital Signal Processing Communication Technology Microwaves Engineering / High Frequency Engineering Control Engineering
Prerequisites allocation ECTS:	K90
ECTS credits:	5
Grading:	graded
Workload:	The workload is approx. 150 hours (of which 50 hours for courses, 100 hours for self-study (preparation and follow-up, exam preparation).
Duration of the module:	one semester
Frequency of offering:	Summer semester only
Literature:	Führer u.a. Grundgebiete der Elektrotechnik, Carl Hanser Verlag, Band 1 - 3 Moeller/Fricke /Frohne/Vaske: Grundlagen der Elektrotechnik, Band 1. B. G. Teubner Stuttgart. Netz: Formeln der Elektrotechnik und Elektronik. Herausgeber: A. Möschwitzer. Carl Hanser Verlag. Kories, Schmidt. W.: Taschenbuch der Elektrotechnik, Verlag Harri Deutsch. Wellers: Aufgabensammlung Elektrotechnik. Girardet Verlag Scheithauer: Signale und Systeme, Teubner, Stuttgart. Weber: Laplace-Transformation, Teubner, Stuttgart. Werner: Signale und Systeme, Vieweg, Wiesbaden.
Compulsory attendance:	no

Competence dimensions

Knowledge and understanding

Graduates know how to use the integral calculus and differential calculus tool. They can explain the differences in the signal description in the time domain and in the spectral domain.
Graduates understand the relationship between the spectral bandwidth and the convergence of a Fourier series.
Graduates are able to explain relationships between time functions and their spectra.
Graduates recognize the components capacitor and inductor from previous lectures (especially from the module electrical engineering 1) and can understand their effects in resonators and filters.

Focus:

Broadening of prior knowledge

Use, application and generation of knowledge/art

Graduates can calculate currents and voltages in concentrated RLC circuits with any time dependance. They can demonstrate the influence of bandwidth restrictions and envelope distortion of electrical signals. Graduates develop electrical circuits that meet bandwidth and bit rate requirements.

Focus:

Use and transfer

Communication and cooperation

Graduates can explain the benefits of high bandwidth when using modern communication systems.

Scientific / artistic self-image and professionalism

Based on measurable time functions, an alternative description of electrical signals in the spectral or operator domain is given by means of the complex calculations, which results in a completely new approach for the development of electrical circuits.

Module: Mathematics 1: Analysis 1

Course of study:	Electrical Engineering and Information Technology
Degree:	Bachelor of Engineering (B.Eng.)
Module number:	EIE06
Module title:	Mathematics 1: Analysis 1
Module responsible:	Prof. Dr. rer. nat. Stefan Elser
Typ of module:	Mandatory module
Undergraduate/Major:	Basic studies
Module Content:	Content: 1. Fundamentals: Introduction of sets, Cartesian products, relations, and functions. 2. Numbers and the principle of induction: Introduction of natural numbers, integers, rational numbers, real numbers, and complex numbers. Proof by induction. 3. Sequences and series: Convergence criterions. Introduction of sine-, cosine-, and exponential function as a series. 4. Functions: Continuous functions, polynomials, trigonometric functions. 5. Differential calculus: Product-, quotient- and chain-rule. Extrema and their criterions. Taylor Polynomials. 6. Integral Calculus: Riemann-integral, fundamental theorem of calculus, partial fraction decomposition, numeriacal integration
Courses:	288 Analysis 1 mit Übungen
Teaching and learning forms:	Lecture with exercises
Prerequisites for participation:	Good knowledge of secondary school math
Applicability of the module:	Elektromobilität und regenerative Energien Elektrotechnik und Informationstechnik Informatik/Elektrotechnik PLUS Physical Engineering (Technik Entwicklung)
Prerequisites allocation ECTS:	K90
ECTS credits:	5
Grading:	graded
Workload:	ca. 50h for the lectures, ca. 100h at home (working over the lecture material, preparation for the final etc.)
Duration of the module:	one semester
Frequency of offering:	Summer semester only
Literature:	Omar Hijab: "Introduction to Calculus and Classical Analysis", Springer Sterling K.Berberian: "A First Course in Real Analysis", Springer Peter Hartmann: "Mathematik für Informatiker", Vieweg und Teubner Lothar Papula: "Mathematik für Ingenieure und Naturwissenschaftler Band 1", Springer

Compulsory attendance:	no

Competence dimensions

Knowledge and understanding

Students have an insight of the principle workings of the following:
Number systems, sequences, series, real-valued functions, continuity, basic differential and basic integral calculus

Focus:
Broadening of prior knowledge

Use, application and generation of knowledge/art

Students can apply the following:
Abstract decription of simple problems, basic principles to work in the topics above.

Focus:
Use and transfer

Communication and cooperation

Scientific / artistic self-image and professionalism

Module: Mathematics 2: Linear Algebra

Course of study:	Electrical Engineering and Information Technology
Degree:	Bachelor of Engineering (B.Eng.)
Module number:	EIE07
Module title:	Mathematics 2: Linear Algebra
Module responsible:	Prof. Dr. rer. nat. Stefan Elser
Typ of module:	Mandatory module
Undergraduate/Major:	Basic studies
Module Content:	Content: 1. Fundamentals: Introduction of sets, Cartesian products, relations, and functions. 2. Vector spaces: Real value vector spaces, groups, fields, vector spaces over any field, bases, dimension, coordinate representation, inner product, and norm. 3. Systems of linear equations: Matrix representation, solutution sets, Gaussian elimination, applications. 4. Linear functions: Linear functions and matrices, Gauss-Jordan algorithm, determinants, eigenvalues, and eigenvectors, change of basis, diagonalizable matrices.
Courses:	3000 Lineare Algebra mit Übungen (Vorlesung/Übung)
Teaching and learning forms:	Lecture with exercises
Prerequisites for participation:	Good knowledge of secondary school math
Applicability of the module:	Elektromobilität und regenerative Energien Elektrotechnik und Informationstechnik Informatik/Elektrotechnik PLUS Physical Engineering (Technik Entwicklung)
Prerequisites allocation ECTS:	K90
ECTS credits:	5
Grading:	graded
Workload:	ca. 50h for the lectures, ca. 100h at home (working over the lecture material, preparation for the final etc.)
Duration of the module:	one semester
Frequency of offering:	Summer semester only
Literature:	David Poole: "Linear Algebra: A Modern Introduction", Cengage Learning Peter Hartmann: "Mathematik für Informatiker", Hartmann, Springer Vieweg Lothar Papula:"Mathematik für Ingenieure und Naturwissenschaftler", Band 1 - 2
Compulsory attendance:	no

Competence dimensions

Knowledge and understanding

Students have an insight of the principle workings of the following:
Number systems,vector spaces, systems of linear equations, solutions sets, linear functions as matrices.

Focus:

Broadening of prior knowledge

Use, application and generation of knowledge/art

Students can apply the following:
Abstract decription of simple problems, basic principles to work in the topics above.

Focus:

Use and transfer

Communication and cooperation

Scientific / artistic self-image and professionalism

Module: Mathematics 3: Analysis 2

Course of study:	Electrical Engineering and Information Technology
Degree:	Bachelor of Engineering (B.Eng.)
Module number:	EIE08
Module title:	Mathematics 3: Analysis 2
Module responsible:	Prof. Dr.-Ing. Frank Fechter
Typ of module:	Mandatory module
Undergraduate/Major:	Basic studies
Module Content:	1 Real functions of several variables 1.1 Basic definitions 1.2 Differential calculus of functions of several variables 1.3 Integration of functions of several variables 2 Vector analysis 2.1 Curves in a multidimensional vector space 2.2 Surfaces in a three dimensional vector space 2.3 Line integrals 2.4 Conservative fields and potential functions 2.5 Surface integrals 2.6 Divergence and curl of a vector field 2.7 The divergence theorem and the Stokes theorem 3 Ordinary differential equations 3.1 Introduction 3.2 First order differential equations 3.3 Higher order differential equations with constant coefficients 3.4 Systems of differential equations 3.5 Numerical methods for the solution of a differential equations
Courses:	Analysis 2
Teaching and learning forms:	lecture, exercises, tutorials, self-study
Prerequisites for participation:	Mathematics 1: Analysis 1, Mathematics 2: Algebra 1
Applicability of the module:	Metreology, High Frequency Engineering, Wireless Communications, Advanced Mathematics (Master)
Prerequisites allocation ECTS:	K 90
ECTS credits:	5
Grading:	graded
Workload:	150h
Duration of the module:	one semester

Frequency of offering:	Winter semester only
Literature:	English books Stroud, K. A.; Booth, D. J.: Engineering mathematics. Palgrave Macmillan 2007 Jeffrey, A.: Mathematics for engineers and scientists. Chapman & Hall/CRC, 2005 Croft, A.; Davison, R.; Hargreaves M.: Engineering mathematics: a foundation for electronic, electrical, communications, and systems engineers. Prentice Hall 2001 German books Papula L.: Mathematik für Ingenieure und Naturwissenschaftler Band 2. Vieweg Verlag, Braunschweig, Wiesbaden. Papula L.: Mathematik für Ingenieure und Naturwissenschaftler Band 3. Vieweg Verlag, Braunschweig, Wiesbaden. Brauch, W.; Dreyer, H.-J.; Haacke, W.: Mathematik für Ingenieure. Teubner Verlag, Stuttgart. Burg, K.; Haf, H.; Wille, F.: Höhere Mathematik für Ingenieure. Band 1 Analysis. Teubner Verlag, Stuttgart. Further Exercises can be found in: Wenzel, H.; Heinrich, G.: Übungsaufgaben zur Analysis. Teubner Verlag, Stuttgart. Papula L.: Mathematik für Ingenieure und Naturwissenschaftler Klausur- und Übungsaufgaben. Vieweg Verlag, Braunschweig, Wiesbaden. As a reference book: Bronstein, I.; Semendjajew, K.: Taschenbuch der Mathematik. Harri Deutsch Verlag, Frankfurt (Main).
Compulsory attendance:	no

Competence dimensions

Knowledge and understanding

The students are able to solve exercises from the analysis of several varaibles (extreme valus problems, Integration) and problems from vector annalysis. They are ablet to solve differend kinds of orninary differential equations.

Focus:
Broadening of prior knowledge

Use, application and generation of knowledge/art

The participants can apply mathematical methods to given problems. Besides pure mathematical problems they are also able to solve elected problems from electrical engineering and physics with mathematical methods.

Focus:

Communication and cooperation

The students work together in groups cooperative and responsible.

Scientific / artistic self-image and professionalism

The students know their own strength and weaknesses with respect to their study achievements.

Module: Robotics

Course of study:	Electrical Engineering and Information Technology
Degree:	Bachelor of Engineering (B.Eng.)
Module number:	EIE09
Module title:	Robotics
Module responsible:	Prof. Dr.-Ing. Konrad Wöllhaf
Typ of module:	Mandatory module
Undergraduate/Major:	Basic studies
Module Content:	Introduction, objective, history, types of robots, applications, Industrial robot as exible manufacturing tool, Social impact, Kinematics, Homogeneous transformation matrices, Complements to the homogeneous Transformation matrix, The Denavit-Hartenberg parameters, Forward, backward transformation, orientation of the robot hand, compilation of the Formulas for the transformation, Inverse transformation, Hexapod robot, path planning, motivation, path planning on axis plane, path planning in Cartesian coordinates, collision avoidance, dynamics, fundamentals, principle of of virtual work, The iterative Newton-Euler algorithm, Luh-Walker-Paul, Control, Control requirements, Control of a DC motor, implementation of the control, robot control, tasks of the robot control, main components of robot control, operation modes of a of a robot controller, programming, programming languages for robots Translated with www.DeepL.com/Translator (free version)
Courses:	
Teaching and learning forms:	Lecture and Exercises
Prerequisites for participation:	Mathematik 1: Analysis 1, Mathematik 3: Analysis 2
Applicability of the module:	Elektrotechnik und Informationstechnik Informatik & Elektrotechnik PLUS Elektromobilität und regenerative Energien Technik-Entwicklung Angewandte Informatik Wirtschaftsingenieurwesen (Technik-Management)
Prerequisites allocation ECTS:	Portfolio 50 % Examination graded 50 % Praktical Work (Lab) not graded
ECTS credits:	5
Grading:	graded
Workload:	A workload of 30 hours per ECTS is assumed. Thus results in a workload of 150 h (60 h for lectures, 90 h for self-study (preparation and follow-up, exam preparation).
Duration of the module:	one semester
Frequency of offering:	Summer semester only

Literature:	Robert J. Schilling. Fundamentals of robotics: analyisis and control. Prentice-Hall, 1990. John J. Craig. Introduction to robotics: mechanics and control. Addison-Wesley, New York, 1 edition, 1989. Weber, W. Industrieroboter Hanser-Verlag, 2019 Behrens, R. Biomechanische Grenzwerte für die sichere Mensch-Roboter-Kollaboration Springer Vieweg, 2018 Hesse, S., Greifer-Praxis: Greifer in der Handhabungstechnik Vogel, 1991 DIN EN ISO 10218-2 Industrieroboter - Sicherheitsanforderungen - Teil 2: Robotersysteme und Integration (ISO 10218-2:2011) Beuth Verlag, Betlin, 2012 Hesse, S. & Malisa, V. (Eds.) Taschenbuch Robotik - Montage - Handhabung Carl Hanser Verlag GmbH & Co. KG, 2016 Buxbaum, H.-J. (Ed.) Mensch-Roboter-Kollaboration Springer-Verlag, 2020
Compulsory attendance:	no

Competence dimensions

Knowledge and understanding

Graduates know how the individual axes of a robot must be controlled in order to enable the
the targeted movement of the robot hand in space. They are also able to transfer their knowledge of kinematics to other applications such as computer vision and 3D CAD.

Focus:
Broadening of prior knowledge

Use, application and generation of knowledge/art

Focus:
Use and transfer

Communication and cooperation

Scientific / artistic self-image and professionalism

Module: Programming

Course of study:	Electrical Engineering and Information Technology
Degree:	Bachelor of Engineering (B.Eng.)
Module number:	EIE10
Module title:	Programming
Module responsible:	Prof. Dr.-Ing. Lothar Berger
Typ of module:	Mandatory module
Undergraduate/Major:	Basic studies
Module Content:	- Programming basics: computer, operating system, compiler - Elements of C programming: main program, variables, basic data types, operators, branching, looping - Procedures, functions, passing of parameters - Compound data types: arrays, structs, pointers - Dynamic memory - File input-output - Recursion - Enumerations - Preprocessor
Courses:	Programming
Teaching and learning forms:	Lecture; Lab - or - E-Learning: Lessons, Exercises; Homework: Practical work
Prerequisites for participation:	
Applicability of the module:	Microcontrollers, Real-Time Programming
Prerequisites allocation ECTS:	RPA (PF: 50% PA graded, 50% R graded): Practical work, documented by a seminar paper and presentation
ECTS credits:	5
Grading:	graded
Workload:	Presence: 48h, Self-study: 102h - or - Online: 24h, Self-study: 102h, Homework: 24h
Duration of the module:	one semester
Frequency of offering:	Summer semester only
Literature:	Script - or - lessons, exercises, and sample solutions; and complementary: - Darnell, Peter A. und Philip E. Margolis: C: A Software Engineering Approach. Springer-Verlag, New York, 1996 (ISBN: 0-387-94675-6) - Sedgewick, Robert: Algorithms in C. Addison Wesley. 1990 (ISBN: 978-0201514254)
Compulsory attendance:	no

Competence dimensions

Knowledge and understanding

Attendees learned about C programming language concepts, and applying these for implementing short programs; utilizing development tools.

Focus:
Broadening of prior knowledge

Use, application and generation of knowledge/art

Attendees learned about programming and implementation of basic programs using C programming language.

Focus:
Use and transfer

Communication and cooperation

Attendees learned about applying programming skills within project teams.

Scientific / artistic self-image and professionalism

Attendees learned about applying basic knowledge of procedural programming with the C programming language; as required by the more advanced subjects Microcontrollers, Real-Time Programming, and Embedded GUI

Module: Electrical Engineering Practical

Course of study:	Electrical Engineering and Information Technology
Degree:	Bachelor of Engineering (B.Eng.)
Module number:	EIE11
Module title:	Electrical Engineering Practical
Module responsible:	Prof. Dr.-Ing. Raphael Ruf
Typ of module:	Mandatory module
Undergraduate/Major:	Basic studies
Module Content:	- Analyzing of electrical circuits - Dimensioning of electrical circuits - Soldering course - Circuit diagram CAD - Practical handling of circuit measurements - Finding errors in electrical circuits - Choosing the right measurement device
Courses:	7092 Basic training electrical enginnering 1: fundamental circuits 7079 Basic training electrical enginnering 2: implementation and verification
Teaching and learning forms:	Laboratory work and exercises
Prerequisites for participation:	None
Applicability of the module:	- Electrical Engineering and Information Technology - Computer Science and Electrical Engineering PLUS - Electromobility and Regenerative Energies
Prerequisites allocation ECTS:	Portfolio - Grades of successfully completed parts of the course are equally weighted and comprise the final grade.
ECTS credits:	5
Grading:	graded
Workload:	30 hours per ECTS. Hence, total workload amounts to 150 hours (60 hours laboratory presence and 90 hours self study time).
Duration of the module:	one semester
Frequency of offering:	Summer semester only
Literature:	
Compulsory attendance:	yes
Reason:	Students need to conduct practical experiments which necessitates personal attendance for all schedules.

Competence dimensions

Knowledge and understanding

Graduates have broadened their existing knowledge in the following fields and can not only recite technical contents, but also explain them:
- Analyzing of electrical circuits
- Dimensioning of electrical circuits
- Soldering of simple PCBs
- Circuit diagram CAD
- Practical handling of circuit measurements
- Finding errors in electrical circuits
- Choosing the right measurement device

Focus:
Deepening of individual components of knowledge

Use, application and generation of knowledge/art

Graduates can practically apply knowledge in the following fields:
- Dimensioning of electrical circuits
- Soldering of simple PCBs
- Circuit diagram CAD
- Practical handling of circuit measurements
- Finding errors in electrical circuits
- Choosing the right measurement device

Focus:
Use and transfer

Communication and cooperation

Scientific / artistic self-image and professionalism
Graduates are able to develop sustainable products. The importance of a sustainable economy is recognized.

Module: Object-Oriented Programming

Course of study:	Electrical Engineering and Information Technology
Degree:	Bachelor of Engineering (B.Eng.)
Module number:	EIE12
Module title:	Object-Oriented Programming
Module responsible:	Prof. Dr. rer. nat. Martin Zeller
Typ of module:	Mandatory module
Undergraduate/Major:	Basic studies
Module Content:	
Courses:	
Teaching and learning forms:	
Prerequisites for participation:	
Applicability of the module:	
Prerequisites allocation ECTS:	
ECTS credits:	
Grading:	
Workload:	
Duration of the module:	
Frequency of offering:	
Literature:	
Compulsory attendance:	no

Competence dimensions

Knowledge and understanding

Focus:

Use, application and generation of knowledge/art

Focus:

Communication and cooperation

Scientific / artistic self-image and professionalism

Module: Digital Technology

Course of study:	Electrical Engineering and Information Technology
Degree:	Bachelor of Engineering (B.Eng.)
Module number:	EIE13
Module title:	Digital Technology
Module responsible:	Prof. Dr.-Ing. Andreas Siggelkow
Typ of module:	Mandatory module
Undergraduate/Major:	Basic studies
Module Content:	- Boolean algebra - Combinational circuits - Sequential circuits - Description of logic circuits - Minimization of logic - Digital systems - PLD, FPGA, etc - VHDL basics
Courses:	Digital Technology
Teaching and learning forms:	Lecture
Prerequisites for participation:	none
Applicability of the module:	SG Electrical Engineering and Information Technology SG E-Mobility and Green Energies Modul: Computer Technology Modul: Digital Practical Modul: Computer-Aided Circuit Design 1, 2 Modul: Digital Signal Processing Modul: Microcontroller
Prerequisites allocation ECTS:	K90
ECTS credits:	5
Grading:	graded
Workload:	30 h per ECTS = 150 h in total 60 h for lectures 90 h for preparations
Duration of the module:	one semester
Frequency of offering:	Every semester
Literature:	Roth, C. H.: Fundamentals of Logic Design, Nelson Engineering (Englisch) Fricke, K.: Digitaltechnik - Lehr- und Übungsbuch für Elektrotechniker und Informatiker, Teubner (Deutsch)
Compulsory attendance:	no

Competence dimensions

Knowledge and understanding

The students have completed their knowledge in the following fields and are able to reflect it: logic minimization, combinational circuits, sequential circuits, logic devices, hardware description languages.
The students are able to design digital logics.

Focus:

Broadening of prior knowledge

Use, application and generation of knowledge/art

The students are able to design sustainable products. The importance of an economy based on sustainable products will be understood.
The students are able to use the methods of digital circuit design and to apply them on relevant circuits.

Focus:

Use and transfer

Communication and cooperation

The students work together in groups cooperative and responsible. They are able to lead small groups with simple tasks. They present topics related to a specific field clear and precise audience oriented and can evaluate presentations from others.

Scientific / artistic self-image and professionalism

The students know their own strength and weaknesses with respect to their study achievements.
The students recognize and accept hints from others and chose appropriate solution scenarios.
The students are able to design sustainable products. The importance of an economy based on sustainable products will be understood.

Module: Digital Practical

Course of study:	Electrical Engineering and Information Technology
Degree:	Bachelor of Engineering (B.Eng.)
Module number:	EIE14
Module title:	Digital Practical
Module responsible:	Prof. Dr.-Ing. Andreas Siggelkow
Typ of module:	Mandatory module
Undergraduate/Major:	Main studies
Module Content:	- Basic logic circuits from TTL and CMOS - Design and programming of digital systems using VHDL - Design of FSMs - Assembler programming - C-programming - Usage of debugger - Makefiles
Courses:	- Digital Technology Practical - Computer Technology Practical
Teaching and learning forms:	Practical
Prerequisites for participation:	- Digital Technology - Computer Technology
Applicability of the module:	SG Electrical Engineering and Information Technology SG E-Mobility and Green Energies Modul: Computer-Aided Circuit Design 2 Modul: Digital Signal Processing Modul: Microcontroller
Prerequisites allocation ECTS:	Portfolio, 70% practical, 30% oral examination
ECTS credits:	5
Grading:	graded
Workload:	30 h per ECTS = 150 h in total 60 h for lectures 90 h for preparations
Duration of the module:	one semester
Frequency of offering:	Winter semester only
Literature:	See Digital Technology and Computer Technology
Compulsory attendance:	yes
Reason:	It is a practical.

Competence dimensions

Knowledge and understanding

The students have completed their knowledge in the following fields and are able to reflect it: digital circuits and programming of microcontrollers.
The students are able to design digital circuits with VHDL.
The students are able to use programming environments.

Focus:

Deepening of individual components of knowledge

Use, application and generation of knowledge/art

The students are able to design digital circuits and explain it.
The students are able to program simple microcontrollers.

Focus:

Use and transfer

Communication and cooperation

The students work together in groups cooperative and responsible. They are able to lead small groups with simple tasks. They present topics related to a specific field clear and precise audience oriented and can evaluate presentations from others.

Scientific / artistic self-image and professionalism

The students know their own strength and weaknesses with respect to their study achievements.
The students recognize and accept hints from others and chose appropriate solution scenarios.
The students are able to design sustainable products. The importance of an economy based on sustainable products will be understood.

Module: Computer Technology

Course of study:	Electrical Engineering and Information Technology
Degree:	Bachelor of Engineering (B.Eng.)
Module number:	EIE15
Module title:	Computer Technology
Module responsible:	Prof. Dr.-Ing. Andreas Siggelkow
Typ of module:	Mandatory module
Undergraduate/Major:	Basic studies
Module Content:	- Introduction (Numbers) - Instruction Set Architecture (General) - Instruction Set Architecture (ARMv8) - Peripherals - On-Chip Bus Systems
Courses:	Computer Technology
Teaching and learning forms:	Lecture
Prerequisites for participation:	Digital Technology
Applicability of the module:	SG Electrical Engineering and Information Technology SG E-Mobility and Green Energies Modul: Digital Practical Modul: Computer-Aided Circuit Design 1, 2 Modul: Digital Signal Processing Modul: Microcontroller
Prerequisites allocation ECTS:	K90
ECTS credits:	5
Grading:	graded
Workload:	30 h per ECTS = 150 h in total 60 h for lectures 90 h for preparations
Duration of the module:	one semester
Frequency of offering:	Every semester
Literature:	- M. Menge; Moderne Prozessorarchitekturen - J.L. Hennessy, D.A.Patterson; "Computer Architecture", Morgan Kaufmann Publishers
Compulsory attendance:	no

Competence dimensions

Knowledge and understanding

The students have completed their knowledge in the following fields and are able to reflect it:
- Functionality of computer systems
- Number representations within computer systems
- Peripherals of microcontrollers
- Usage of bus systems

Focus:
Deepening of individual components of knowledge

Use, application and generation of knowledge/art

The students are able to explain the principles of a computer architecture and the interaction of programs and hardware.

Focus:
Use and transfer

Communication and cooperation

The students work together in groups cooperative and responsible. They are able to lead small groups with simple tasks. They present topics related to a specific field clear and precise audience oriented and can evaluate presentations from others.

Scientific / artistic self-image and professionalism

The students know their own strength and weaknesses with respect to their study achievements.
The students recognize and accept hints from others and chose appropriate solution scenarios.
The students are able to design sustainable products. The importance of an economy based on sustainable products will be understood.

Module: Electronics

Course of study:	Electrical Engineering and Information Technology
Degree:	Bachelor of Engineering (B.Eng.)
Module number:	EIE16
Module title:	Electronics
Module responsible:	Prof. Dr. rer. nat. Markus Pfeil
Typ of module:	Mandatory module
Undergraduate/Major:	Main studies
Module Content:	Ideal and real amplifiers Inverting and non-inverting amplifier, summing and subtracting amplifiers, differentiators and integrators. Filter Diodes and Zener Diodes Bipolar Transistors Basic circuit applications with a transistor
Courses:	1815 Electronics
Teaching and learning forms:	Lecture, Exercises
Prerequisites for participation:	Electrical Engineerin 1: Basics Metrology 1: Basics
Applicability of the module:	Electrical Engineering and Information Technology E-Mobility and Green Energy
Prerequisites allocation ECTS:	K90
ECTS credits:	5
Grading:	Graded
Workload:	30h per ETCS, totalling 150h split in 60h Lectures 90h Revision and Preparation
Duration of the module:	one semester
Frequency of offering:	Every semester
Literature:	Gossner, Stefan: Grundlagen der Elektronik, 3.Auflage, Shaker-Verlag. Tietze, Schenk: Halbleiterschaltungstechnik, 11. Auflage, Springer-Verlag.
Compulsory attendance:	no

Competence dimensions

Knowledge and understanding

Successful students can describe basic electronic components and circuits as well as basic analytical methods for electronic circuits. Basic components include ideal and real Operational Amplifiers , Diodes and MOS- or bipolar Transistors. Basic Circuits and filters include one active basic component.

Focus:

Broadening of prior knowledge

Use, application and generation of knowledge/art

Successful students can analyse the behaviour of typical circuits using manual calculation as well as computer tools such as MATLAB and PSPICE. The practical aspects of the lecture are supportet by the Electronics Lab.

Focus:

Use and transfer

Communication and cooperation

Scientific / artistic self-image and professionalism

Module: Computer-Aided Circuit Design 1

Course of study:	Electrical Engineering and Information Technology
Degree:	Bachelor of Engineering (B.Eng.)
Module number:	EIE17
Module title:	Computer-Aided Circuit Design 1
Module responsible:	Prof. Dr.-Ing. Andreas Siggelkow
Typ of module:	Mandatory module
Undergraduate/Major:	Basic studies
Module Content:	- Understanding a design problem - Simulation of digital circuits - Synthesis of digital circuits - Verification and test of digital circuits - Set-up of the Arduino IDE - Writing a program for the Arduino - Programming an Arduino - Usage of the Arduino I/Os
Courses:	- Basic Practical Electrical Engineering: Programming of uC - Circuit Design Practical
Teaching and learning forms:	Practical
Prerequisites for participation:	- Electrical Engineering Practical - Digital Technology - Computer Technology
Applicability of the module:	SG Electrical Engineering and Information Technology SG E-Mobility and Green Energies Modul: Computer-Aided Circuit Design 2 Modul: Digital Signal Processing Modul: Microcontroller
Prerequisites allocation ECTS:	- 50% prog. VHDL - 50% prog. uC - Both, practical with written documentation
ECTS credits:	5
Grading:	graded
Workload:	30 h per ECTS = 150 h in total 60 h for lectures 90 h for preparations
Duration of the module:	one semester
Frequency of offering:	Winter semester only
Literature:	Gunther Lehmann, Bernhard Wunder, Manfred Selz, Schaltungsdesign mit VHDL1998, Franzis Verlag GmbH Douglas Perry; VHDL: Programming by Example
Compulsory attendance:	yes
Reason:	It is a practical.

Competence dimensions

Knowledge and understanding

The students know and understand the components from digital electronics.
The students know and understand the difference of „Concurrent Design“ und „Sequential Design" and can demonstrate it by means of VHDL.
The students know and understand the difference of „Behavioral Design Style“ und „Structural Design Style" and can demonstrate it by means of VHDL.
The students know possible interactions between FPGA and microcontroller (UART).

Focus:

Deepening of individual components of knowledge

Use, application and generation of knowledge/art

The students apply the learned principles by means of simple examples.
The students will be able to judge the quality of VHDL code: testability, synchronous.
The students will be able to plan and develop an own ASIC project (working together with an uC).

Focus:

Use and transfer

Communication and cooperation

The ASIC project will be given by the lecturers the students will be able to understand and ask questions to generate the requirements and to write the specification.

The students work together in groups cooperative and responsible. They are able to lead small groups with simple tasks. They present topics related to a specific field clear and precise audience oriented and can evaluate presentations from others.

Scientific / artistic self-image and professionalism

The students know their own strength and weaknesses with respect to their study achievements.
The students recognize and accept hints from others and chose appropriate solution scenarios.
The students are able to design sustainable products. The importance of an economy based on sustainable products will be understood.

Module: Physics Mechanics

Course of study:	Electrical Engineering and Information Technology
Degree:	Bachelor of Engineering (B.Eng.)
Module number:	EIE18
Module title:	Physics Mechanics
Module responsible:	Prof. Dr. rer. nat. habil. Thomas Doderer
Typ of module:	Mandatory module
Undergraduate/Major:	Basic studies
Module Content:	Introduction to experimental physics, to physical procedures, reduction of real facts to the essential influencing variables, definition of physical variables through measurement processes, derivation of laws from axioms and from experimental results, illustration of physics laws through experiments, acquiring the ability to convert a problem into a mathematical formula and to present it in graphic form, solving equations, deriving, integrating, being able to use the most important mathematical functions. 1. kinematics of the mass point 2. dynamics of the mass point, force, force impact, momentum 3. energy, law of conservation of energy, friction 4. law of conservation of momentum, impact processes 5. law of gravity, motion of a body around a centre of gravity 6. kinematics and dynamics of rigid bodies, angular momentum, torque 7. law of conservation of angular momentum, application to rolling and gyroscopic motion 8. free and forced oscillations, damping
Courses:	Physics 1: Mechanics
Teaching and learning forms:	Lecture, Tutorial
Prerequisites for participation:	none
Applicability of the module:	Electrical Engineering and Information Technology Physical Engineering (Technology Development) As a foundation subject, the knowledge and skills acquired here serve all other modules of the degree programme.
Prerequisites allocation ECTS:	K90
ECTS credits:	5
Grading:	graded
Workload:	A workload of 30 hours per ECTS is assumed. This results in a workload of 150 h (60 h for lectures, 90 h for self-study (preparation and follow-up, exam preparation).
Duration of the module:	one semester
Frequency of offering:	Every semester
Literature:	Tipler, Mosca: Physics for Scientists and Engineers Halliday, Resnick, Walker: Physics (Bachelor Edition)
Compulsory attendance:	no

Competence dimensions

Knowledge and understanding

Graduates are able to reduce a real situation to the essential influencing variables and to define physical variables through measurement processes.

Focus:

Broadening of prior knowledge

Use, application and generation of knowledge/art

Graduates can derive laws from axioms and from experimental results and illustrate physics laws through experiments. Furthermore, they can convert a problem into a mathematical formula and present it in graphical form. They can solve equations, derive, integrate and use the most important mathematical functions. They can solve simple problems/tasks from mechanics by applying the general physical laws they have learned.

Focus:

Use and transfer

Communication and cooperation

Graduates work cooperatively and responsibly in groups. They can responsibly lead smaller groups with manageable tasks. In addition, they present subject-related content clearly and in a way that is appropriate for the target group and evaluate it.

Scientific / artistic self-image and professionalism

Graduates recognise their own strengths and weaknesses with regard to their course of study and develop a picture of their own development as a future graduate of the degree programme.

Graduates show willingness to take up hints from others and choose suitable approaches to solutions for themselves.

Graduates are able to design sustainable products. The importance of a sustainable economy is recognised.

Module: Digital Signal Processing

Course of study:	Electrical Engineering and Information Technology
Degree:	Bachelor of Engineering (B.Eng.)
Module number:	EIE19
Module title:	Digital Signal Processing
Module responsible:	Vivien Glönkler, M.Sc.
Typ of module:	Mandatory module
Undergraduate/Major:	Main studies
Module Content:	Introduction to MATLAB, analog and discrete signals, sampling theorem and aliasing, ideal and practical sampling, properties of the LTI-system. Analysis in the time domain: discrete convolution, difference equations, FIR- and IIR-systems. Analysis in frequency domain: DFT and FFT, basics of the Cooley-Tukey algorithm, implementations in MATLAB. Definition and properties of the Z-transform, Z-transfer function, stability of discrete systems. Design of digital filters: properties of IIR- and FIR- filters, design methods of FIR-filters using window functions. IIR-filter design method: bilinear transformation, impulse invariance method. Design examples with implementation in MATLAB.
Courses:	Digital Signal Processing
Teaching and learning forms:	Lecture and Lab
Prerequisites for participation:	Electrical Engineering 3: time and frequency domain Digital Technology
Applicability of the module:	Course of studies: Electrical Engineering and Information Technology Course of studies: E-mobility and green energy Module: Regelungstechnik (MATLAB)
Prerequisites allocation ECTS:	Portfolio: written examination K60 (exam of 60mins) 70%, 4 exercises (approx. monthly) 30%
ECTS credits:	5
Grading:	graded
Workload:	A workload of 30 hours per ECTS is assumed. This results in a workload of 150 hours (60 hours of which are for courses, 90 hours for self-study (preparation and follow-up, exam preparation).
Duration of the module:	one semester
Frequency of offering:	Every semester
Literature:	- Discrete-time signal processing, Alan V. Oppenheim; Ronald W. Schafer, Pearson Education, 3. ed., internat. ed., 2010 - The scientist and engineer's guide to digital signal processing, Steven W. Smith, California Technical Publishing, 1997 - Signals and Systems, Alan V. Oppenheim, Alan S. Willsky, Pearson New International Edition, 2013
Compulsory attendance:	no

Competence dimensions

Knowledge and understanding

Building on the knowledge about analog signal processing from various previous lectures, graduates first learn about the properties of sampled discrete signals.

The students can reproduce the properties of sampled discrete signals and apply them in digital filters. Students can design simple digital filters.

Focus:
Deepening of individual components of knowledge

Use, application and generation of knowledge/art

Graduates can visualize the design of digital filters. They can calculate a variety of exercises. After a short repetition of the Laplace and Fourier transformations, graduates are able to use both the discrete Fourier transformations DTFT and DFT as well as the Z-transform and are able to examine the relationships in numerous MATLAB exercises accompanying the lecture.

Focus:
Use and transfer

Communication and cooperation

Graduates work cooperatively and responsibly in groups. They can responsibly lead smaller groups with manageable tasks. In addition, they present subject-related content clearly and in a way that is appropriate for the target group and assess it.

Scientific / artistic self-image and professionalism

Graduates recognize their own strengths and weaknesses about their course of study and develop a picture of their own development as a future graduate of the course.

Graduates show willingness to take up advice from others and choose suitable solutions for themselves.

Graduates can design sustainable products. The importance of a sustainable economy is recognized. They can determine the design methods for digital filters using practical circuits and calculations.

Module: Computer-Aided Circuit Design 2

Course of study:	Electrical Engineering and Information Technology
Degree:	Bachelor of Engineering (B.Eng.)
Module number:	EIE20
Module title:	Computer-Aided Circuit Design 2
Module responsible:	Prof. Dr.-Ing. Andreas Siggelkow
Typ of module:	Mandatory module
Undergraduate/Major:	Main studies
Module Content:	- Introduction to digital circuit design - Logic families - Logic simulation - Synthesis - IC-Test - Requirements analysis - Writing a specification
Courses:	Circuit Design
Teaching and learning forms:	lecture, practical
Prerequisites for participation:	Digital Technology Computer-Aided Circuit Design 1
Applicability of the module:	SG: Electrical Engineering and Information Technology Modul: Digital Signal Processing Modul: Microcontroller
Prerequisites allocation ECTS:	Requirements (10%) 1. Specification (10%) Simulation Sign-Off (10%) Synthesis Sign-Off (10%) Final Specification (40%) Presentation & Questions (20%)
ECTS credits:	5
Grading:	graded PF: Requirements (10%) 1. Specification (10%) Simulation Sign-Off (10%) Synthesis Sign-Off (10%) Final Specification (40%) Presentation & Questions (20%)
Workload:	150 h in total 60 h in lectures and lab 90 h for preparations
Duration of the module:	one semester
Frequency of offering:	Every semester
Literature:	Schaltungsdesign mit VHDL, Gunther Lehmann, Bernhard Wunder, Manfred Selz, 1998, Franzis Verlag GmbH VHDL: Programming by Example, Douglas Perry
Compulsory attendance:	yes
Reason:	It is a practical.

Competence dimensions

Knowledge and understanding

The students know and can explain:
- methods to design a digital chip
- the difference of concurrent circuits and sequential circuits
- the behavioral design style and the structural design style
- testability

Focus:
Deepening of individual components of knowledge

Use, application and generation of knowledge/art

The students apply the principles of a structured design on a complex project. They can do a requirements analysis, write a specification, do simulations and synthesize an ASIC. They can present their project.

Focus:
Scientific innovation

Communication and cooperation

The project will be given by the lecturers, the students have solve it by their owns in groups. The lecturer discuss questions related to HDL with the students but gives no solutions with respect to the project.

Scientific / artistic self-image and professionalism

The students see their own strength and weakness with respect to their studies and work on a scenario for their future as an engineer.

The students are open to accept hints and ideas from colleagues.

The students are able to design sustainable products.

Module: Language

Course of study:	Electrical Engineering and Information Technology
Degree:	Bachelor of Engineering (B.Eng.)
Module number:	EIE21
Module title:	Language
Module responsible:	Dipl.-Soz. Wiss. Fabienne Ronssin
Typ of module:	Mandatory module
Undergraduate/Major:	Main studies
Module Content:	
Courses:	
Teaching and learning forms:	
Prerequisites for participation:	
Applicability of the module:	
Prerequisites allocation ECTS:	
ECTS credits:	
Grading:	
Workload:	
Duration of the module:	
Frequency of offering:	
Literature:	
Compulsory attendance:	yes
Reason:	It is a practical.

Competence dimensions

Knowledge and understanding

Focus:

Use, application and generation of knowledge/art

Focus:

Communication and cooperation

Scientific / artistic self-image and professionalism

Module: Communication Technology

Course of study:	Electrical Engineering and Information Technology
Degree:	Bachelor of Engineering (B.Eng.)
Module number:	EIE22
Module title:	Communication Technology
Module responsible:	Prof. Dr.-Ing. Frank Fechter
Typ of module:	Mandatory module
Undergraduate/Major:	Main studies
Module Content:	1 Introduction 1.1 What is the content of communication technology? 1.2 Historical development 2 Signal Transmission 2.1 Convolution and Fourier-Transform 2.2 Correlation functions of deterministic Signals 2.3 Probability Theory 2.4 Random signals 2.5 Discrete signals 2.6 Transmission of baseband signals 2.7 Transmission of bandpass signals 3 Channel coding 3.1 Basics 3.2 Linear block codes 3.3 Hamming-limit 3.4 Cyclic codes 3.5 Convolutional codes 3.6 Treatment of burst errors 3.7 Residual errors 4 Source coding 4.1 Redundancy and irrelevancy 4.2 Basics of information theory 4.3 Methods of redundancy reduction 4.4 Irrelevancy reduction 4.5 Compression of audio signals 4.6 Speech coding 4.7 Compression of video signals
Courses:	Communication Technology
Teaching and learning forms:	Lecture, Exercise, Self-learning
Prerequisites for participation:	Electical engineering 3
Applicability of the module:	Communication networks
Prerequisites allocation ECTS:	K90
ECTS credits:	5
Grading:	graded
Workload:	150h
Duration of the module:	one semester
Frequency of offering:	Winter semester only

Literature:	Höher, P. A.: Grundlagen der Informationsübertragung: Von der Theorie zu Mobilfunkanwendungen. Vieweg + Teubner, 2011 Werner, M.: Information und Codierung. Grundlagen und Anwendungen. Vieweg + Teubner Verlag, 2009 Kammeyer, K.-D.: Nachrichtenübertragung. Vieweg + Teubner, 2008 Kammeyer, K.-D.: Übungen zur Nachrichtenübertragung. Vieweg + Teubner, 2009 Girod, B.,Rabenstein, R., Stenger, A.: Einführung in die Systemtheorie: Signale und Systeme in der Elektrotechnik und Informationstechnik 3. Auflage, September 2007 Ohm, J-R., Lüke, H. D.: Signalübertragung: Grundlagen der digitalen und analogen Nachrichtenübertragungssystem. 12. Auflage, Februar 2015 Klimant, H.; Piotraschke, R.; Schönfeld, D.: Informations- und Kodierungstheorie. Teubner, Wiesbaden 2006 Mildenberger, O.: Informationstheorie und Codierung. Vieweg-Verlag, Braunschweig, 1990 Reimers, U. (Hrsg.): Digitale Fernsehtechnik. Springer-Verlag, Berlin 3. Auflage 2008 (Audio- und Videocodierung aus Kapitel 3 und 4 sind für diese Vorlesung von Bedeutung)
Compulsory attendance:	no

Competence dimensions

Knowledge and understanding

After successful participation the students can explain important technical terms and solutions of communication technology with their own words.
They can explain how a digital signal transmission must be realized and why the achievable data rate is limited. The students can describe methods of channel coding. They are in a position to elucidate how data can be compressed and where are the limits of data compression. They are able to explain with their own words how modern methods of video, audio and speech compression work.

Focus:

Broadening of prior knowledge

Use, application and generation of knowledge/art

The participants are able to calculate Fourier-transforms and Correlation functions. They can determine the sampling frequency and the data rate after digitalisation of an analog signal. The students are in a position to determine signal-to-noise ratios and bit error rates. The maximum achievable bit rate of a transmission system can be determined.
They are in a position to calculate check sums of elected codes and are able to carry out an error correction and to determine the residual error rate. The participants calculate important measurands of information theory and they can determine an optimal code for different sources.

Focus:

Use and transfer

Communication and cooperation

The students work together in groups cooperative and responsible.

Scientific / artistic self-image and professionalism

The students know their own strength and weaknesses with respect to their study achievements.

Module: High Frequency Engineering

Course of study:	Electrical Engineering and Information Technology
Degree:	Bachelor of Engineering (B.Eng.)
Module number:	EIE23
Module title:	High Frequency Engineering
Module responsible:	Prof. Dr.-Ing. Klaus Werner Kark
Typ of module:	Mandatory module
Undergraduate/Major:	Main studies
Module Content:	electromagnetic basics (sources and fields); field theory (coordinate systems, vector algebra, vector analysis); foundations of electrodynamics (Poynting's theorem, Maxwell's equations, wave and Helmholtz equation, boundary conditions); plane waves (in dielectrics, conductors, superconductive materials); propagation effects (polarization, reflection and transmission at boundaries, diffraction); wave guides (hollow wave guides, resonators, coaxial lines); antennas (dipole radiators, antenna characteristic, gain, effective area)
Courses:	2154 Microwaves Engineering / High Frequency Engineering 2170 Microwaves Engineering / High Frequency Engineering, Practical Training
Teaching and learning forms:	lecture with integrated exercises, practical training
Prerequisites for participation:	Circuit Analysis in Time and Frequency Domain, Communication Technology
Applicability of the module:	SG Electrical Engineering and Information Technology usable in further modules: Communication Systems
Prerequisites allocation ECTS:	K90
ECTS credits:	5
Grading:	graded
Workload:	The workload is approx. 150 hours (50 hours for courses, 100 hours for self-study (preparation and follow-up, exam preparation).
Duration of the module:	one semester
Frequency of offering:	Every semester
Literature:	Kark, K.W.: Antennen und Strahlungsfelder, 8. erweiterte Auflage, Vieweg, Wiesbaden 2020. Henke, H.: Elektromagnetische Felder, Springer, Berlin. Jackson, J.D.: Klassische Elektrodynamik, de Gruyter, Berlin. Meinke, H; Gundlach, F. W.: Taschenbuch der Hochfrequenztechnik, Springer, Berlin. Pehl, E.: Mikrowellentechnik, VDE Verlag, Berlin. Zinke, O.; Brunswig, H.: Lehrbuch der Hochfrequenztechnik, Springer, Berlin.
Compulsory attendance:	no

Competence dimensions

Knowledge and understanding

Graduates have expanded their knowledge in the following areas and can do this too
reproduce:
- basic electromagnetic quantities (sources and fields)
- basics of field theory (coordinate systems, vector algebra, vector analysis)
- fundamentals of electrodynamics (energy law, Maxwell's equations, wave and Helmholtz equations, boundary conditions)
- plane waves (in dielectrics, conductors, superconductors)
- propagation effects (polarization, reflection and transmission at interfaces, diffraction problems)
- waveguides (hollow waveguides, resonators, coaxial lines)
- antennas (dipole radiators, antenna characteristic, gain, effective area)

Focus:
Deepening of individual components of knowledge

Use, application and generation of knowledge/art

Graduates can apply their knowledge from the following subject areas in practice:
- basic electromagnetic quantities (sources and fields)
- basics of field theory (coordinate systems, vector algebra, vector analysis)
- fundamentals of electrodynamics (energy law, Maxwell's equations, wave and Helmholtz equations, boundary conditions)
- plane waves (in dielectrics, conductors, superconductors)
- propagation effects (polarization, reflection and transmission at interfaces, diffraction problems)
- waveguides (hollow waveguides, resonators, coaxial lines)
- antennas (dipole radiators, antenna characteristic, gain, effective area)

Focus:
Use and transfer

Communication and cooperation

Due to the close interlinking of lecture and laboratory with intensive work in groups, the aspects of high-frequency technology are worked out jointly by the students using practical examples.

Scientific / artistic self-image and professionalism

In modern data technology, high-frequency lines have to be optimized for fast transmission with high bit rates, which can significantly improve the quality of Internet connections.

Modern radio systems (cellular radio, wireless internet access, bluetooth, directional radio, satellite radio) and radar technology (traffic safety, autonomous driving) have high energy requirements, which can be significantly reduced by optimized antenna shapes (smart antennas).

Module: Project-Seminar

Course of study:	Electrical Engineering and Information Technology
Degree:	Bachelor of Engineering (B.Eng.)
Module number:	EIE24
Module title:	Project-Seminar
Module responsible:	Prof. Dr.-Ing. Andreas Siggelkow
Typ of module:	Mandatory module
Undergraduate/Major:	Main studies
Module Content:	Besides the topic and content of this module, the students learn sustainable and economic product design. The knowledges of the basic studies will be deepened and lifted to a level that enables them to start with a bachelor thesis. Consideration of the gender studies: - know famous female engineers - critical discussion of stereotypes and structures in electrical engineering
Courses:	scientific work
Teaching and learning forms:	seminar and practical
Prerequisites for participation:	-
Applicability of the module:	Bachelor Thesis
Prerequisites allocation ECTS:	oral examination
ECTS credits:	5
Grading:	graded
Workload:	150 hours
Duration of the module:	one semester
Frequency of offering:	Every semester
Literature:	as needed
Compulsory attendance:	no

Competence dimensions

Knowledge and understanding

The students are able to plan a project.

Focus:
Deepening of individual components of knowledge

Use, application and generation of knowledge/art

The students are able to plan and work on a project based on their learned theoretical and practical skills.

Focus:
Use and transfer

Communication and cooperation

The students are able to plan and work on a project based on their learned theoretical and practical skills.

Scientific / artistic self-image and professionalism

The students are able to design sustainable products and they understand the economic importance.

Module: Communication networks

Course of study:	Electrical Engineering and Information Technology
Degree:	Bachelor of Engineering (B.Eng.)
Module number:	EIE25
Module title:	Communication networks
Module responsible:	Prof. Dr.-Ing. Frank Fechter
Typ of module:	Mandatory module
Undergraduate/Major:	Main studies
Module Content:	1. Basics 1.1 Use of communication networks 1.2 Classification of networks 1.3 Basic terms 1.4 Network topologies 1.5 Transmission media 1.6 Standardisation 1.7 Layer Models 2. Data link layer 2.1 Frame synchronisation 2.2 Error protection 2.3 Medium access control 2.4 Ethernet 2.5 WLAN 3. Network layer 3.1 Internet protocol version 4 3.2 Internet protocol version 6 3.3 Routing 3.4 Queueing theory 4. Transport layer 4.1 Services of transport layer protocols 4.2 Multiplex and demultiplex 4.3 User Datagram Protocol (UDP) 4.4 Transmission Control Protocol (TCP) 5. Application layer 5.1 Client-server-communication 5.2 Domain Name System (DNS) 5.3 Mail 5.4 Hypertext Transfer Protocol 5.5 Additional applications 6. Network security 6.1 Ciphering 6.2 Digital signatures 6.3 Message Authentication Codes 6.4 Stream Cipher method 6.5 Authentication 6.6 Diffie-Hellman key exchange 6.7 Transport Layer Security (TLS) 6.8 Security on network layer 6.9 Protection against attacks from the network 6.10 Tips for internet security
Courses:	Communication Networks
Teaching and learning forms:	Lecture, Exercise, Self-study
Prerequisites for participation:	Basics of mathematics
Applicability of the module:	Can be the basis for Pursuing lectures of communication networks/internet
Prerequisites allocation ECTS:	K90
ECTS credits:	5

Grading:	graded
Workload:	150h
Duration of the module:	one semester
Frequency of offering:	Every semester
Literature:	Kurose, J.; Ross, K.: Computer Networking. A Top-Down Approach. Pearson Education Limited, Harlow England 2017 Obermann, K.; Horneffer, M.: Datennetztechnologien für Next Generation Networks. 2. Auflage, Vieweg + Teubner, Wiesbaden 2013 Küveler, G.; Schwoch, D.: Informatik für Ingenieure und Naturwissenschaftler 2. Vieweg Verlag, Wiesbaden 2007 Klimant, H.; Piotraschke, R.; Schönfeld, D.: Informations- und Codierungstheorie. Teubner, Wiesbaden 2006 Werner, M.: Netze, Protokolle, Schnittstellen und Nachrichtenverkehr. Vieweg Verlag, Wiesbaden 2005 Tanenbaum A.S.: Computer Networks. Pearson Verlag, New Jersey 2003 Conrads, D.: Telekommunikation. Vieweg Verlag, Wiesbaden 2001 Mildenberger, O.: Informationstheorie und Codierung. Vieweg-Verlag, Braunschweig, 1990 Bossert M.; Breitbach, M.: Digitale Netze. Teubner Verlag, Leipzig 1999 Meinel, C.; Sack, H.:Internetworking : Technische Grundlagen und Anwendungen. Springer Verlag 2012
Compulsory attendance:	no

Competence dimensions

Knowledge and understanding

The participants are able to explain technical terms as well as network protocols and their operating principle. Methods to protect data and networks against attacks can be outlined by the students.

Focus:

Broadening of prior knowledge

Use, application and generation of knowledge/art

The students are in a position to solve elected types of problems with the help of appropriate algorithms and calculation methods. Examples are the calculation of block error rate, throughput of networks or determination of the shortest path in a network and the calculation of performance characteristics of queues.

Focus:

Use and transfer

Communication and cooperation

The students work together in groups cooperative and responsible.

Scientific / artistic self-image and professionalism

The students know their own strength and weaknesses with respect to their study achievements.

Module: Control Engineering

Course of study:	Electrical Engineering and Information Technology
Degree:	Bachelor of Engineering (B.Eng.)
Module number:	EIE27
Module title:	Control Engineering
Module responsible:	Prof. Dr.-Ing. Lothar Berger
Typ of module:	Mandatory module
Undergraduate/Major:	Main studies
Module Content:	Mathematical modeling of controlled systems in time and frequency domain; through linear transfer elements. Linear control loop: constituent parts, requirements, stability, stationary and transient behaviour. Control design, control loop synthesis; through Bode plot, pole-zero plot, frequency response based methods. Frequency response measurement and establishment of transfer function. Control design through root locus. Within the lab, application on practical set-ups: industrial process, motor control. Implementation of basic analog and digital controllers. Control design and simulation of control loop utilizing MATLAB/Simulink, and through C programming of a microcontroller.
Courses:	Control Engineering with Exercises Control Engineering Lab
Teaching and learning forms:	Lecture; Lab - or - E-Learning: Lessons, Exercises; Homework: Practical work
Prerequisites for participation:	Analysis 1, Analysis 2, Linear Algebra, Digital Signal Processing, Microcontrollers
Applicability of the module:	Bachelor Thesis
Prerequisites allocation ECTS:	K90: Written examination; 90 minutes
ECTS credits:	6
Grading:	graded
Workload:	Presence: 72h, Self-study: 108h - or - Online: 48h, Self-study: 108h, Homework: 24h
Duration of the module:	one semester
Frequency of offering:	Every semester
Literature:	Script - or - lessons, exercises, and sample solutions; and complementary: Macia, N. F., Thaler, G. J.: Modeling and Control of Dynamic Systems, Cengage Learning Press, W. H., Teukolsky, S. A., Numerical Recipes in C, Cambridge
Compulsory attendance:	no

Competence dimensions

Knowledge and understanding

Attendees learned about properly modeling industrial processes for applying basic control methods; and about designing basic control methods – like PID control.

Focus:

Broadening of prior knowledge

Use, application and generation of knowledge/art

Attendees learned about theory of basic control methods design, and applying that to realistic use-cases, by implementing basic analog and digital controllers. Attendees learned about properly modeling industrial processes, based on measurements or on theory, and then based on such a model, design the controller, using basic methods. Attendees learned to investigate the closed control loop stationary and dynamic behaviour, especially considering stability. Attendees learned about control design and simulation of control loop utilizing MATLAB/Simulink, and through C programming of a microcontroller.

Focus:

Scientific innovation

Communication and cooperation

Attendees learned about presenting and applying basic control methods as a systems science; aimed at interdisciplinary projects; operated within a team of scientists, engineers, designers, and economists.

Scientific / artistic self-image and professionalism

Attendees learned about economical and ecological considerations in choosing and implementing basic control methods for industrial processes.

Module: Microcontrollers

Course of study:	Electrical Engineering and Information Technology
Degree:	Bachelor of Engineering (B.Eng.)
Module number:	EIE28
Module title:	Microcontrollers
Module responsible:	Prof. Dr.-Ing. Lothar Berger
Typ of module:	Mandatory module
Undergraduate/Major:	Main studies
Module Content:	Presentation of distinctions of computers versus embedded systems; and microprocessors versus microcontrollers. Introduction to industry standard microcontrollers families 8-bit 8051 and 32-bit ARM. Presentation of specific properties and functions: program and data memory, clock generation, timers, interrupts, internal buses - I2C, SPI - and external buses - UART, USB; and usage of ADC and DAC for basic monitoring and automation. Programming and implementation of algorithms in C and assembler. Linking microcontrollers to graphical user interfaces. Within the lab, application and programming of microcontrollers for selected use cases, demonstrated by 8051 simulation, breadboard set-up, development board with peripherals; and ARM Cortex A with realtime operating system; Cortex M0 breadboard set-up, and Cortex M3 development board with peripherals.
Courses:	Microcontrollers with Exercises Microcontrollers Lab
Teaching and learning forms:	Lecture; Lab - or - E-Learning: Lessons, Exercises; Homework: Practical work
Prerequisites for participation:	Programming, Digital Technology, Computer Technology
Applicability of the module:	Control Engineering, Automation, Real-Time Programming, Project-Seminar, Bachelor Thesis
Prerequisites allocation ECTS:	RPA (PF: 50% PA graded, 50% R graded): Practical work, documented by a seminar paper and presentation
ECTS credits:	5
Grading:	graded
Workload:	Presence: 48h, Self-study: 102h - or - Online: 24h, Self-study: 102h, Homework: 24h
Duration of the module:	one semester
Frequency of offering:	Every semester
Literature:	Script - or - lessons, exercises, and sample solutions
Compulsory attendance:	no

Competence dimensions

Knowledge and understanding

Attendees learned about realizing distinctions of computers versus embedded systems; and microprocessors versus microcontrollers; and about describing specific properties and functions of industry standard microcontrollers families 8-bit 8051 and 32-bit ARM: program and data memory, clock generation, timers, interrupts, internal buses - I2C, SPI - and external buses - UART, USB

Focus:

Broadening of prior knowledge

Use, application and generation of knowledge/art

Attendees learned about programming and implementation of basic microcontrollers monitoring and automation tasks, utilizing algorithms in C and assembler, and usage of ADC and DAC; and linking microcontrollers to graphical user interfaces.

Focus:

Use and transfer

Communication and cooperation

Attendees learned about presenting and applying basic microcontrollers monitoring and automation tasks; aimed at interdisciplinary projects; operated within a team of scientists, engineers, designers, and economists.

Scientific / artistic self-image and professionalism

Attendees learned about economical and ecological considerations for implementing basic microcontrollers monitoring and automation tasks; different to implementing monitoring and automation tasks using computers, PLC, or FPGA

Module: Modul 1 Study Focus

Course of study:	Electrical Engineering and Information Technology
Degree:	Bachelor of Engineering (B.Eng.)
Module number:	EIE30
Module title:	Modul 1 Study Focus
Module responsible:	Prof. Dr.-Ing. Andreas Siggelkow
Typ of module:	Mandatory module
Undergraduate/Major:	Main studies
Module Content:	See electives
Courses:	See table 3 and 4 in the SPO.
Teaching and learning forms:	See electives
Prerequisites for participation:	See electives
Applicability of the module:	See electives
Prerequisites allocation ECTS:	See electives
ECTS credits:	See electives
Grading:	See electives
Workload:	See electives
Duration of the module:	one semester
Frequency of offering:	Every semester
Literature:	See electives
Compulsory attendance:	no

Competence dimensions

Knowledge and understanding

Focus:

Broadening of prior knowledge

Use, application and generation of knowledge/art

Focus:

Scientific innovation

Communication and cooperation

Scientific / artistic self-image and professionalism

Module: Modul 2 Study Focus

Course of study:	Electrical Engineering and Information Technology
Degree:	Bachelor of Engineering (B.Eng.)
Module number:	EIE31
Module title:	Modul 2 Study Focus
Module responsible:	Prof. Dr.-Ing. Andreas Siggelkow
Typ of module:	Mandatory module
Undergraduate/Major:	Main studies
Module Content:	See electives
Courses:	See table 3 and 4 in the SPO.
Teaching and learning forms:	See electives
Prerequisites for participation:	See electives
Applicability of the module:	See electives
Prerequisites allocation ECTS:	See electives
ECTS credits:	See electives
Grading:	See electives
Workload:	See electives
Duration of the module:	one semester
Frequency of offering:	Every semester
Literature:	See electives
Compulsory attendance:	no

Competence dimensions

Knowledge and understanding

Focus:

Broadening of prior knowledge

Use, application and generation of knowledge/art

Focus:

Scientific innovation

Communication and cooperation

Scientific / artistic self-image and professionalism

Module: Elective Module

Course of study:	Electrical Engineering and Information Technology
Degree:	Bachelor of Engineering (B.Eng.)
Module number:	EIE32
Module title:	Elective Module
Module responsible:	Prof. Dr.-Ing. Andreas Siggelkow
Typ of module:	Mandatory module
Undergraduate/Major:	Main studies
Module Content:	See electives
Courses:	See electives
Teaching and learning forms:	See electives
Prerequisites for participation:	See electives
Applicability of the module:	See electives
Prerequisites allocation ECTS:	See electives
ECTS credits:	See electives
Grading:	See electives
Workload:	See electives
Duration of the module:	one semester
Frequency of offering:	Every semester
Literature:	See electives
Compulsory attendance:	no

Competence dimensions

Knowledge and understanding

Focus:

Use, application and generation of knowledge/art

Focus:

Communication and cooperation

Scientific / artistic self-image and professionalism

Module: Seminar

Course of study:	Electrical Engineering and Information Technology
Degree:	Bachelor of Engineering (B.Eng.)
Module number:	EIE33
Module title:	Seminar
Module responsible:	Prof. Dr.-Ing. Andreas Siggelkow
Typ of module:	Mandatory module
Undergraduate/Major:	Main studies
Module Content:	Besides the topic and content of this module, the students learn sustainable and economic product design. The knowledges of the basic studies will be deepened and lifted to a level that enables them to start with a bachelor thesis. Consideration of the gender studies: - know famous female engineers - critical discussion of stereotypes and structures in electrical engineering
Courses:	practical work
Teaching and learning forms:	practical work
Prerequisites for participation:	-
Applicability of the module:	Bachelor Thesis
Prerequisites allocation ECTS:	oral examination and report
ECTS credits:	5
Grading:	graded
Workload:	150 hours
Duration of the module:	one semester
Frequency of offering:	Every semester
Literature:	as needed
Compulsory attendance:	no

Competence dimensions

Knowledge and understanding

The students are able to plan a project.

Focus:
Deepening of individual components of knowledge

Use, application and generation of knowledge/art

The students are able to plan and work on a project based on their learned theoretical and practical skills.

Focus:
Use and transfer

Communication and cooperation

The students are able to plan and work on a project based on their learned theoretical and practical skills.

Scientific / artistic self-image and professionalism

The students are able to design sustainable products and they understand the economic importance.

Module: Practical semester

Course of study:	Electrical Engineering and Information Technology
Degree:	Bachelor of Engineering (B.Eng.)
Module number:	EIE34
Module title:	Practical semester
Module responsible:	Prof. Dr.-Ing. Andreas Siggelkow
Typ of module:	Mandatory module
Undergraduate/Major:	Main studies
Module Content:	Engineering work in electrical engineering relevant companies. Get to know the requirements of an industrial working environment.
Courses:	Practical semester
Teaching and learning forms:	Practical semester
Prerequisites for participation:	The lectures of the first and second semester must be completed (60 ECTS).
Applicability of the module:	SG Electrical Engineering and Information Technology SG E-Mobility and Green Energies
Prerequisites allocation ECTS:	Practical work
ECTS credits:	30
Grading:	not graded
Workload:	20 weeks for students having a pre-practical 26 weeks for students not having a pre-practical
Duration of the module:	one semester
Frequency of offering:	Every semester
Literature:	as needed
Compulsory attendance:	no

Competence dimensions

Knowledge and understanding

The students are able to plan and work on engineering projects in a company.

Focus:

Deepening of individual components of knowledge

Use, application and generation of knowledge/art

The students are able to plan and work on engineering projects in a company.

Focus:

Use and transfer

Communication and cooperation

The students can apply their so far achieved theoretical and practical skills in a company and present the results to an auditorium.

Scientific / artistic self-image and professionalism

The students are able to design sustainable products and understand the importance of a sustainable economics.

Module: Bachelor Thesis

Course of study:	Electrical Engineering and Information Technology
Degree:	Bachelor of Engineering (B.Eng.)
Module number:	EIE35
Module title:	Bachelor Thesis
Module responsible:	Prof. Dr.-Ing. Andreas Siggelkow
Typ of module:	Mandatory module
Undergraduate/Major:	Main studies
Module Content:	The students should proof their theoretical and practical knowledges achieved so far by means of a relevant electrical engineering project. Besides the topic of the project, sustainability, economics and planning are relevant. The knowledges achieved by the studies should be proven in within scientific environment.
Courses:	Bachelor Thesis
Teaching and learning forms:	Engineering work
Prerequisites for participation:	- Practical semester - All lectures of the first four semesters
Applicability of the module:	SG: Electrical Engineering and Information Technology SG: Electromobility and Green Energy
Prerequisites allocation ECTS:	Bachelor Thesis and Colloquium
ECTS credits:	12
Grading:	graded
Workload:	Topic and project must be limited in a way, that it can be solved within 360 hours (12 ECTS).
Duration of the module:	one semester
Frequency of offering:	Every semester
Literature:	as needed
Compulsory attendance:	no

Competence dimensions

Knowledge and understanding

The students can define, work on, judge and explain scientific topics.

Focus:

Knowledge Comprehension

Use, application and generation of knowledge/art

The students can define, work on, judge and explain scientific topics.

Focus:

Scientific innovation

Communication and cooperation

The students can prove their knowledges achieved during their studies theoretically, practically and will be able to defend it.

The students have to discuss throughout the duration of the thesis their work with others.

Scientific / artistic self-image and professionalism

The students see their own strength and weakness with respect to their studies and work on a scenario for their future as an engineer.

The students are open to accept hints and ideas from colleagues.

The students are able to design sustainable products.

Module: Internet Applications

Course of study:	Electrical Engineering and Information Technology
Degree:	Bachelor of Engineering (B.Eng.)
Module number:	EIE36
Module title:	Internet Applications
Module responsible:	Prof. Dr.-Ing. Frank Fechter
Typ of module:	Compulsory elective module
Undergraduate/Major:	Main studies
Module Content:	Internet Protocols DNS Client-Server-Programming in Java HTTP Web-Programming
Courses:	Internet-Aplications
Teaching and learning forms:	Lecture, Practical trainings, Self-study
Prerequisites for participation:	Object Oriented Programming (Java)
Applicability of the module:	
Prerequisites allocation ECTS:	PF (written 40%, practical work 60%)
ECTS credits:	5
Grading:	graded
Workload:	150h
Duration of the module:	one semester
Frequency of offering:	Summer semester only
Literature:	Tanenbaum, A. S.: Computer Networks. Prentice Hall, New Jersey, 2003 Meindel, C.; Sack, H.: Internetworking. Springer-Verlag, Berlin, Heidelberg 2012 Badach, A.; Hoffmann, E.: Technik der IP-Netze, Carl Hanser Verlag, München, 2001 Albitz, P.; Liu, C.: DNS und Bind. OReilly, Köln 2001 Agouros, K.: DNS/DHCP. Open Source Press, München 2007 Balzert, H.: Basiswissen Web-Programmierung. W3L-Verlag 2008 Detailed contributions to all topics of this lecture are available from: https://www.w3schools.com/ https://wiki.selfhtml.org/ Ullenboom, C.: Java ist auch eine Insel. 13. Auflage, Rheinwerk Verlag Bonn 2017. 12. Auflage online: http://openbook.rheinwerk-verlag.de/javainsel/ Ullenboom, C.: Java 7. Rheinwerk Verlag Bonn 2012. http://openbook.rheinwerk-verlag.de/java7/
Compulsory attendance:	no

Competence dimensions

Knowledge and understanding

The students are able to describe the functions of important internet protocols with their own words. They can explain how theses functions are realised. They can assign the protocols to layers of a layer model.

Focus:
Broadening of prior knowledge

Use, application and generation of knowledge/art

The students are able to implement and test simple client-server applications with Java programming language. They are in a position to design internet pages with HTML, CSS and JavaScript.

Focus:
Scientific innovation

Communication and cooperation

The students work together in groups cooperative and responsible.

Scientific / artistic self-image and professionalism

The students know their own strength and weaknesses with respect to their study achievements.

Module: Communication Systems

Course of study:	Electrical Engineering and Information Technology
Degree:	Bachelor of Engineering (B.Eng.)
Module number:	EIE37
Module title:	Communication Systems
Module responsible:	Prof. Dr.-Ing. Klaus Werner Kark
Typ of module:	Compulsory elective module
Undergraduate/Major:	Main studies
Module Content:	information theory (entropy, redundancy, channel capacity) noise in transmission systems antennas (designs, gain, effective area) transmission systems (cable, radio, radio relay and satellite systems) positioning and navigation (radar technology, radio navigation)
Courses:	3303 Communication Systems
Teaching and learning forms:	lecture + practical exercises
Prerequisites for participation:	Communication Technology
Applicability of the module:	SG Electrical Engineering and Information Technology
Prerequisites allocation ECTS:	K90
ECTS credits:	5
Grading:	graded
Workload:	The workload is approx. 150 hours (of which 50 hours for courses, 100 hours for self-study (preparation and follow-up, exam preparation).
Duration of the module:	one semester
Frequency of offering:	Summer semester only
Literature:	Herter, E.; Lörcher, W.: Nachrichtentechnik, Hanser, München. Mildenberger, O.: Informationstechnik kompakt, Vieweg, Wiesbaden. Pehl, E.: Mikrowellen in der Anwendung, Hüthig, Heidelberg. Unger, H.-G.: Hochfrequenztechnik in Funk und Radar, Teubner, Stuttgart. Weidenfeller, H.: Grundlagen der Kommunikationstechnik, Teubner, Stuttgart.
Compulsory attendance:	no

Competence dimensions

Knowledge and understanding

Graduates have expanded their knowledge in the following areas and can also reproduce this knowledge:

- information theory and coding
- noise in communication systems
- basics of antenna technology
- terrestrial radio systems
- satellite systems
- radar systems

Focus:

Deepening of individual components of knowledge

Use, application and generation of knowledge/art

Graduates have expanded their knowledge in the following areas and can also reproduce this knowledge:

- information theory and coding
- noise in communication systems
- basics of antenna technology
- terrestrial radio systems
- satellite systems
- radar systems

Focus:

Use and transfer

Communication and cooperation

The students are introduced to industrial tasks concerning planning and implementation of communications systems using complex system planning examples.

Scientific / artistic self-image and professionalism

Modern radio systems (mobile radio, wireless Internet access, bluetooth, directional radio, satellite radio) and radar technology (traffic safety, autonomous driving) place considerable demands on the development engineer. He often has to plan, develop and set up complex communication systems in international teams with an interdisciplinary approach. In addition to high professional competence, a high level of social competence is also essential.

Module: Automotive Electronics Controls

Course of study:	Electrical Engineering and Information Technology
Degree:	Bachelor of Engineering (B.Eng.)
Module number:	EIE38
Module title:	Automotive Electronics Controls
Module responsible:	Prof. Dr.-Ing. Andreas Siggelkow
Typ of module:	Compulsory elective module
Undergraduate/Major:	Main studies
Module Content:	1 Introduction 1.1 Control System Structure 1.2 Process Controlling System 1.3 Process Interfaces 1.4 Representation of Information 2 Binary Signal Treatment 2.1 Binary Signal Sources 2.2 Binary Interfaces of PLC 2.3 Debouncing of Metallic Contacts 2.4 Binary Interface Components 2.5 Ohmic-inductive Load 2.6 Modes of Operation 3 Analogue Signal Treatment 3.1 Wiring Analogue Signals 3.2 Analogue Interface Connection 3.3 Signal Adaptation 3.4 Analogue Input 3.5 Analogue Output 3.6 Superimposed Noise 4 Sensor / Actuator Characteristics 4.1 Measurement Principles 4.2 Actuating Principles 4.3 DC Drive 4.4 Linearization
Courses:	Automotive Electronic Controls
Teaching and learning forms:	Lecture + practicals
Prerequisites for participation:	Mathematics Digital Technology
Applicability of the module:	SG: Electrical Engineering and Information Technology SG: E-Mobility and Green Energies
Prerequisites allocation ECTS:	K90
ECTS credits:	5
Grading:	graded
Workload:	30 h per ECTS = 150 h in total 60 h for lectures 90 h for preparations
Duration of the module:	one semester
Frequency of offering:	Winter semester only
Literature:	- Deutsches Vorlesungsskript - English Lecture Notes [1] Andrew S. Tanenbaum, Computernetzwerke, Prentice Hall [2] K. Etschberger, Controller-Area-Network, Hanser Verlag [3] Bosch, Kreftfahrzeugtechnisches Handbuch, Vieweg [4] K. Reif, Automobilelektronik, Vieweg
Compulsory attendance:	no

Competence dimensions

Knowledge and understanding

The students can explain the electrical components in a car.

Focus:
Deepening of individual components of knowledge

Use, application and generation of knowledge/art

The students can explain the electrical components in a car.

Focus:

Communication and cooperation

The students work together in groups cooperative and responsible. They are able to lead small groups with simple tasks. They present topics related to a specific field clear and precise audience oriented and can evaluate presentations from others.

Scientific / artistic self-image and professionalism

The students know their own strength and weaknesses with respect to their study achievements.

The students recognize and accept hints from others and chose appropriate solution scenarios.

The students are able to design sustainable products. The importance of an economy based on sustainable products will be understood.

Module: Intelligent Transportation Systems

Course of study:	Electrical Engineering and Information Technology
Degree:	Bachelor of Engineering (B.Eng.)
Module number:	EIE39
Module title:	Intelligent Transportation Systems
Module responsible:	Prof. Dr.-Ing. Frank Fechter
Typ of module:	Compulsory elective module
Undergraduate/Major:	Main studies
Module Content:	1. Introduction 2. Navigation and positioning 3. Inducement of traffic 4. Toll collection systems 5. Basics of digital data transmission 6. Broadcast based traffic information systems 7. Car-to-X Ad-Hoc-Networks 8. Mobile communication based traffic information systems 9. Security and privacy 10. Economical, political and legal aspects
Courses:	Intelligent Transportation Systems
Teaching and learning forms:	Lecture, Self-study
Prerequisites for participation:	
Applicability of the module:	
Prerequisites allocation ECTS:	M
ECTS credits:	5
Grading:	graded
Workload:	150h
Duration of the module:	one semester
Frequency of offering:	Every semester

Literature:	World Health Organization: GLOBAL STATUS REPORT ON ROAD SAFETY, https://www.who.int/violence_injury_prevention/road_safety_status/2018/en/ 2018 World Health Organization: Saving millions of lives. https://www.who.int/violence_injury_prevention/publications/road_traffic/saving_millions_lives_en.pdf 2011 World Health Organization: Health for the world's adolescents. 2014 Eberspächer, J.; Arnold, H.; Hertwich,R.: Das vernetzte Automobil. Hüthig Verlag 2009 Krosch, T. et al.: Automotive Internetworking. Verlag John Wiley & Sons 2012 Schnieder, E.: Verkehrsleittechnik. Springer 2007 Marsch, P.; Bulakci Ö.; Queseth, O.; Boldi, M: 5G System Design. Verlag John Wiley & Sons 2018 Mansfeld W.: Satellitenortung und Navigation. Vieweg 2004 White C. E. et al: Some map matching algorithms for personal navigation assistants. Transportation Research Part C 8 (2000) 91-108 Quddus M. A. et al: Current map-matching algorithms for transport applications: State-of-the art and future research directions.Transportation Research Part C 15 (2007) 312-328 Sommer C.; Dressler F.: Vehicular Networking. Cambridge University Press 2014 3GGP TR 22.885: Study on LTE support for Vehicle to Everything (V2X) services. www.3gpp.org, 2015. Winner, H. et al.: Handbuch Fahrerassistenzsysteme Springer-Verlag 2015 Riegelhuth, G.; Sandrock,M.: Verkehrsmanagementzentralen für Autobahnen. Springer Vieweg Wiesbaden, 2018
Compulsory attendance:	no

Competence dimensions

Knowledge and understanding

The participants are able to explain important systems of intelligent transportation with his own words, e.g. navigation, car-to-car communication, traffic information systems etc. They know the development targets of new and established systems, can explain the functional principles and assess the performance.

Focus:
Broadening of prior knowledge

Use, application and generation of knowledge/art

The students are in a position to solve elected problems with appropriate calculation methods and algorithms. They are able to compare alternative systems and to elaborate their strengths and weaknesses.

Focus:
Use and transfer

Communication and cooperation

The students work together in groups cooperative and responsible.

Scientific / artistic self-image and professionalism

The students know their own strength and weaknesses with respect to their study achievements. The importance of a sustainable mobility will be understood. The can explain methods of intelligent transportation systems that contribute to a sustainable mobility.

Module: Project-Seminar

Course of study:	Electrical Engineering and Information Technology
Degree:	Bachelor of Engineering (B.Eng.)
Module number:	EIE40
Module title:	Project-Seminar
Module responsible:	Prof. Dr.-Ing. Andreas Siggelkow
Typ of module:	Compulsory elective module
Undergraduate/Major:	Main studies
Module Content:	Besides the topic and content of this module, the students learn sustainable and economic product design. The knowledges of the basic studies will be deepened and lifted to a level that enables them to start with a bachelor thesis. Consideration of the gender studies: - know famous female engineers - critical discussion of stereotypes and structures in electrical engineering
Courses:	scientific work
Teaching and learning forms:	seminar and practical
Prerequisites for participation:	-
Applicability of the module:	Bachelor Thesis
Prerequisites allocation ECTS:	oral examination
ECTS credits:	5
Grading:	graded
Workload:	150 hours
Duration of the module:	one semester
Frequency of offering:	Every semester
Literature:	as needed
Compulsory attendance:	no

Competence dimensions

Knowledge and understanding

The students are able to plan a project.

Focus:
Deepening of individual components of knowledge

Use, application and generation of knowledge/art

The students are able to plan and work on a project based on their learned theoretical and practical skills.

Focus:
Use and transfer

Communication and cooperation

The students are able to plan and work on a project based on their learned theoretical and practical skills.

Scientific / artistic self-image and professionalism

The students are able to design sustainable products and they understand the economic importance.

Module: Real-TimeProgramming

Course of study:	Electrical Engineering and Information Technology
Degree:	Bachelor of Engineering (B.Eng.)
Module number:	EIE42
Module title:	Real-TimeProgramming
Module responsible:	Prof. Dr. rer. nat. Markus Pfeil
Typ of module:	Compulsory elective module
Undergraduate/Major:	Main studies
Module Content:	Architecture of modern Automatisation Systems. Specific requirements for realtime systems. Methods of Realtime Programming: Loops, time controlled programs, loops with interrupt mechnism, multitasking, fixed priority scheduling with and without preemption, time slice scheduling, earliest deadline andrate monotonic scheduling, Task and Ressource Synchronisation (Semaphores, Mutex), Intertask Communication (Queues, Events, Sockets), Interrupt Handling (deferred and direct). Timestamping and Synchronisation. Shared access for data and memory. Design criteria for realtime systems, Discussion of FreeRTOS as a realtime operating system. Design and exercises on given example applications.
Courses:	1494 Echtzeitprogrammierung 1495 Echtzeitprogrammierung Praktikum
Teaching and learning forms:	Lecture and practical work, online simulations
Prerequisites for participation:	Basic programming skills in C
Applicability of the module:	E-Mobility and Green Energy Electrical Engineering and Information Technology
Prerequisites allocation ECTS:	K90
ECTS credits:	5
Grading:	Graded
Workload:	30h per credit, split into 60h Lecture 60h Preparation and Revision 30h Exercises
Duration of the module:	one semester
Frequency of offering:	Every semester
Literature:	- Wörn, Brinkschulte, Echtzeitsysteme, Springer 2005 - Qing Li, Carolyn Yao, Real-Time Concepts for Embedded Systems, CMP 2003
Compulsory attendance:	no

Competence dimensions

Knowledge and understanding

Successful sudents are able to describe the architecture of modern automation systems. They can describe the programming of realtime systems on the basis of realtime operating systems in C. Successful students can sketch digital data acquisition systems with hard realtime requirements, such as control loops and sampling systems.

Focus:
Deepening of individual components of knowledge

Use, application and generation of knowledge/art

Successful students are able to apply methods of realtime programming in applications of automatisation and embedded systems. They can discuss possible solutions and problems. Successful students can work with the discussed realtime operating systems and can describe their features and basic structure. They can describe and apply important task scheduling algorithms in a number of applications.

Focus:
Use and transfer

Communication and cooperation

Scientific / artistic self-image and professionalism

Valid from: SoSe21 (Deadline 15.02.2021)
SPO: 03.12.2020
Print date: 02.03.2021